

Dolezych

einfach sicher

DoLast Hebezeuge

Original-Betriebsanleitung – DD-Hebelzug



Modell

DD-LB 025
DD-LB 050
DD-LB 075
DD-LB 150
DD-LB 300
DD-LB 600
DD-LB 900



Diese Betriebsanleitung ist vor dem Gebrauch des DD-Hebelzuges zu lesen. Sie enthält wichtige Informationen bezüglich Sicherheit und Bedienung.

WARNHINWEIS: DD-Hebelzüge sind nicht zum Heben, Tragen oder Transport von Personen bestimmt und dürfen für diesen Zweck nicht verwendet werden! Durch den unsachgemäßen Einsatz können Lasten abstürzen und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen	2	6. Instandhaltung/Reparatur	7
2. Sicherheitshinweise	2	7. Technische Daten	8
3. Erstinbetriebnahme	4	8. Garantiebestimmungen	9
4. Bedienung	4	9. Dokumentationen	9
5. Kontrolle/Inspektion	6	10. Serviceadresse	12

1. Allgemeine Informationen

Modell	Nutzlast (t)	Kettenstränge
DD-LB 025	0,25	1
DD-LB 050	0,50	1
DD-LB 075	0,75	1
DD-LB 150	1,5	1
DD-LB 300	3	1
DD-LB 600	6	2
DD-LB 900	9	3

DD-Hebelzüge werden unter anderem in der Bauindustrie, im Bergbau, in der Schifffahrt und sonstigen Industriezweigen eingesetzt.

Weiterhin können sie im Transportgewerbe als Zurrmittel für das Diagonal- bzw. Direktzurren zum sicheren Transport von Lasten im Sinne der EN12195:2000 eingesetzt werden.

DD-Hebelzüge zeichnen sich durch folgende Merkmale aus:

- sichere Handhabung
- geringes Eigengewicht
- leichter Transport
- leichte Bedienung
- Langlebigkeit

Weitere Vorteile sind:

- automatisches Zweifach-Sicherheitsbremssystem
- Wirbelfunktion (Freilauf) des unteren Hakens gewährleistet eine leichte Hakenpositionierung
- die Haken haben robuste, zum Teil gegossene Sicherungsklappen
- Verzinkte Kette, nach EN 818-7 Ausführung T, galvanisch verzinkt

DD-Hebelzüge entsprechen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und sind von der Zertifizierungsstelle des TÜV Rheinland typgeprüft worden.

2. Sicherheitshinweise

Nachfolgende Sicherheitshinweise sind dazu vorgesehen, dem Bedienpersonal gefährliche Arbeitsgewohnheiten, die zu vermeiden sind, zu Bewusstsein zu bringen. Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise kann Tod, schwere Verletzungen oder Sachschaden zur Folge haben. Diese Auflistung ist nicht unbedingt vollständig.

1. Nur solche Personen, die in Sicherheitsmaßnahmen und in der Bedienung dieses Gerätes ausgebildet sind, dürfen den Hebelzug bedienen.

2. Der Hebelzug ist nur von Personen zu bedienen, die körperlich dazu fähig sind.

3. Wenn ein Schild „NICHT IN BETRIEB NEHMEN“ am Hebelzug angebracht ist, ist dieses nicht in Gebrauch zu nehmen bis das Schild von dem dazu berechtigten Personal entfernt wurde.

4. Ein Hebelzug, der Anzeichen von Verschleiß, Beschädigungen oder nicht einwandfrei funktionierende Hakenmaulsicherungen aufweist, ist nicht in Betrieb zu nehmen.

5. Der Hebelzug ist regelmäßig gründlich zu kontrollieren, wobei verschlissene und beschädigte Teile zu ersetzen sind.
6. Der Hebelzug ist regelmäßig zu schmieren.
7. Die Bremsflächen innerhalb des Gehäuses sind frei von Schmierschmitteln zu halten.
8. Niemals unzulässige Verbindung der Kettenenden vornehmen (z.B. mit einer Schraube).
9. Heben sie nur Lasten, deren Gewicht kleiner oder gleich der Nennkapazität des Hebelzuges sind (siehe hierzu Abschnitt „TECHNISCHE DATEN“).
10. Wenn eine Last gleichzeitig mit zwei Hebelzügen gehoben werden soll, so müssen die Nennkapazitäten der Hebelzüge jeweils mindestens dem Gewicht der Last entsprechen. Im Falle einer plötzlichen Lastverschiebung wird somit eine ausreichende Sicherheit gewährleistet.
11. Missbrauchen Sie die Kette des Hebelzuges niemals als Schlinge.
12. Niemals einen Hebelzug in Betrieb nehmen, wenn die Last nicht direkt unter dem Haken liegt. Niemals „seitlich schleppen“ oder „seitlich ziehen“.
13. Einen Hebelzug niemals mit einer verdrehten, verknickten, „zusammengefallenen“ oder beschädigten Lastkette in Betrieb nehmen.
14. Ketten oder Haken nicht durch Hämmern in Position bringen.
15. Die Hakenspitze niemals in ein Kettenglied einstecken.
16. Stellen Sie sicher, dass die Last richtig im Hakenrund sitzt und dass die Sicherungsklappe eingerastet ist.
17. Die Last nicht an der Spitze des Hakens abstützen.
18. Die Kette niemals über eine scharfe Kante laufen lassen.
19. Beim Betrieb des Hebelzuges auf die Last achten.
20. Immer sicherstellen, dass Sie selbst und andere Personen sich nicht im Bewegungsweg der Last (Gefahrenbereich) befinden. Eine Last niemals über Personen hinweg heben.
21. Beim Anheben einer Last ist die Kette langsam zu straffen. Die Last darf nicht ruckweise angehoben werden.
22. Eine schwebende Last darf nicht ins Schaukeln gebracht werden.
23. Es ist nicht erlaubt auf einer schwebenden Last zu stehen.
24. Eine Last darf nicht im angehobenen (schwebenden) Zustand unbeaufsichtigt gelassen werden.
25. An einer durch den Hebelzug angehobenen Last dürfen keine Schweiß- oder Schneidverfahren durchgeführt werden.
26. Die Hebezeugkette darf niemals als Schweißelektrode verwendet werden.

27. Der Hebelzug ist außer Betrieb zu nehmen, wenn übermäßige Geräusche entstehen, die Kette springt, festklemmt bzw. stecken bleibt oder überlastet wird.

28. Der Hebelzug ist nur mit Handkraft und ohne Griffverlängerung des Hebels zu bedienen.

29. Der Hebelzug ist nach dem Gebrauch, oder wenn er nicht betriebsbereit ist, gegen unbefugten und unzu-

lässigen Gebrauch zu sichern.

30. Vorhandene Warnetiketten dürfen nicht entfernt oder verdeckt werden.

31. Hebelzug nicht mit Wasser oder Hochdruckreiniger reinigen.

Beim Einsatz als Zurrmittel sind die entsprechenden Sicherheitshinweise der EN12195-3:2000 zu beachten!

3. Erstinbetriebnahme

Der Betreiber sollte vor der Inbetriebnahme spezifische örtliche oder sonstige Vorschriften, die sich auf einen besonderen Gebrauch des Hebelzuges beziehen, prüfen. Vor dem ersten Gebrauch sind die Betriebsanleitung sowie die Etiketten am Handhebezeug zu lesen, um eine unsachgemäße Anwendung auszuschließen.

- Vor der Inbetriebnahme des Hebelzuges ist dieser gründlich auf mögliche Beschädigungen während des Transportes zu kontrollieren.
- Überprüfen Sie das komplette Gerät, um sicher zu sein, dass keine sichtbaren Fehler vorhanden sind.
- Falls vorhanden, prüfen Sie im Falle eines gebrauchten Gerätes die doku-

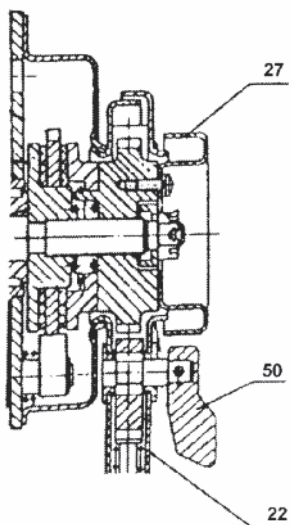
mentierten Überprüfungen.

- Die Kette des Hebelzuges ist vor der ersten Inbetriebnahme zu schmieren.
- Stellen Sie auch sicher, dass Ketten und Haken nicht verdreht sind oder Verknötungen bzw. Risse aufweisen.
- Überprüfen Sie die Bremse im beladenen als auch im unbeladenen Zustand.
- Stellen Sie ferner fest, dass die Sicherungsklappen richtig montiert sind und einwandfrei funktionieren.
- Der obere Lasthaken des Hebelzuges muss ordnungsgemäß am Stützelement eingehängt und die Sicherungsklappe eingerastet sein.

4. Bedienung

Vor jedem Hebevorgang muss die Lastbremse auf richtige Funktion überprüft werden, indem die Last leicht angehoben und dann angehalten wird, um sicherzustellen, dass die Bremse die Last halten kann, bevor die Last ange-

hoben wird. Positionieren Sie den Hebelzug zwischen der zu hebenden Last und dem Aufhängepunkt. Stellen Sie sicher, dass die Haken korrekt eingehängt und die Sicherungsklappen eingerastet sind.



Freilauf:

Die Kette kann schnell und leicht auf die korrekte Länge eingestellt werden, indem Sie den Umschalthebel (Pos. 50) auf „N“=neutral stellen. Drehen Sie das Handrad (Pos. 27) entgegen den Uhrzeigersinn bis es blockiert, um die Bremse zu lösen. Die Kette kann nun frei in jede Richtung gezogen werden.

Beim DD-LB 025 wird aufgrund der Ausführung ohne Handrad wie folgt vorgegangen:

Die Kette entlasten, den Hebel in Stellung „DN“ stellen und die Bremse durch Betätigen des Handhebels lösen, anschließend den Hebel in die neutrale Mittelstellung „FREE“ stellen. Die Kette kann nun frei bewegt werden.

WARNHINWEIS: Vermeiden Sie Hebe- oder Spannvorgänge in dieser Position. Desweiteren darf die Freilaufstellung auf keinen Fall unter Last gewählt werden.

Anheben der Last:

Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen oder blockierende Teile im unmittelbaren Bewegungsweg der Last befinden. Stellen Sie den Umschalthebel (Pos. 50) in die „UP“-Position. Drehen Sie das Handrad (Pos. 27), um die Kette zu spannen. Bewegen Sie anschließend den Handhebel (Pos. 22) im Uhrzeigersinn, um die Last zu heben.

Wichtiger Hinweis:

Der Bremsmechanismus wird erst durch die Einleitung folgender Mindestlasten aktiviert:

DD-LB 025	25,5daN
DD-LB 050	30daN
DD-LB 075	35daN
DD-LB 150	38daN
DD-LB 300	50daN
DD-LB 600	51,5daN
DD-LB 900	53daN

Absenken der Last:

Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen bzw. keine Blockiermöglichkeiten im unmittelbaren Bewegungsweg der Last befinden. Stellen Sie den Umschalthebel in die „DN“-Position und bewegen Sie den Handhebel (Pos. 22) entgegen den Uhrzeigersinn, um die Last langsam zu senken.

Nach Gebrauch:

Entfernen Sie Fremdkörper oder Schmutz von der Kette und dem Hebelzug. Überprüfen Sie die Kettenzug. Überprüfen Sie die Ketten, die Haken und die Sicherungsklappen, um sicher zu sein, dass der Hebelzug wieder verwendet werden kann. Lagern Sie den Hebelzug im unbelasteten Zustand in einem trockenen und sauberen Lager.

5. Kontrolle/Inspektion

Vor jedem Gebrauch ist der Hebelzug hinsichtlich Beschädigung oder falscher Funktion durch das Bedienpersonal oder durch das Wartungspersonal visuell zu überprüfen.

Betrieb:

Auf visuelle Anzeichen oder anormale Geräusche achten, die auf ein potentielles Problem hinweisen. Den Hebelzug nicht in Betrieb nehmen, wenn die Kette sich nicht unbehindert durch den Hebelzug bewegt. Auf „Klicken“, Klemmen oder falsche Funktion achten. Das Klickgeräusch der Sperrklinke am Klinkwerk ist normal, wenn eine Last angehoben wird. Wenn die Kette sich festklemmt, springt oder übermäßiges Geräusch verursacht, ist sie zu reinigen und zu schmieren.

Wenn das Problem noch immer andauert, senden Sie den Hebelzug an eine unter Punkt 10 aufgeführte Serviceadresse.

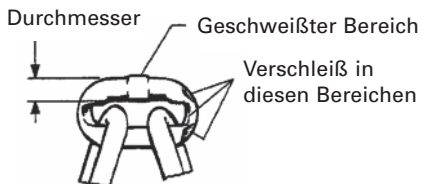
Den Hebelzug nicht in Betrieb nehmen, bevor alle Mängel beseitigt wurden.

Kette:

Die Kettenglieder sind auf Verbiegen, Risse im geschweißten Bereich oder in den Schultern, Querritzen und Einkerbungen, Korrosionsgrübchen, Streifenbildung (winzige Parallellinien) und Kettenverschleiß zu überprüfen.

Auch die Tragflächen zwischen den Kettengliedern sind dabei zu untersuchen. Wenn die Kette eines der Kontrollpunkte nicht erfüllt, ist sie zu ersetzen.

Auf Schmierung überprüfen und nach Bedarf schmieren. Wenn die Kette nicht stets sauber und geschmiert ist, kann dies zu einem Kettenversagen führen.



Haken:

Die Haken sind auf Verschleiß oder Beschädigung zu überprüfen.

Wenn eine Sicherungsklappe an der Hakenspitze vorbeischnappt, ist der Haken überlastet worden und muss ersetzt werden. Überprüfen Sie, ob sich die Haken leicht und glatt schwenken lassen. Die Funktion der Sicherungsklappen ist zu überprüfen.

Mindestens einmal im Jahr muss der Hebelzug durch eine autorisierte Stelle überprüft werden. Für jeden Hebelzug ist ein Inspektionsprotokoll zu führen, wobei alle Punkte der Überprüfung aufzuführen sind.

Spätestens nach 4 Jahren muss der Hebelzug neu zertifiziert werden.

Die Neuzertifizierung muss ebenfalls nach einer Reparatur erfolgen, welche nur durch eine autorisierte Stelle durchgeführt werden darf.

Wenden Sie sich in diesem Fall an die unter Punkt 10 aufgeführte Serviceadresse.

6. Instandhaltung/Reparatur

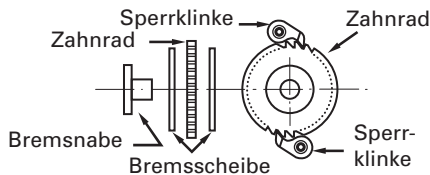
Eine erforderliche Reparatur des Hebelzuges darf nur durch eine von uns autorisierte Stelle erfolgen. Wenden Sie sich in diesem Fall an die unter Punkt 10 aufgeführte Serviceadresse. Nach einer durchgeführten Reparatur ist der Hebelzug mit mindestens dem 1,25-fachen der angegebenen Nutzlast zu prüfen und neu zu zertifizieren.

Instandhaltung/Reparatur der Bremse (nur durch autorisiertes Personal):

WARNHINWEIS:

Die Welle, die Bremsscheiben und die Sperrklinken stehen unter Federvorspannung und können auseinander fallen, wenn das Gehäuse geöffnet wird.

Um die Bremsscheiben auszutauschen, stellen Sie sicher, dass sich der Umschalthebel des Handhebels (Pos. 22) in



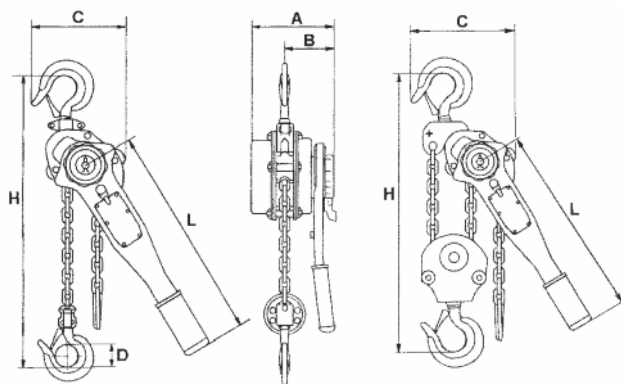
der Stellung „N“ = neutral befindet, bevor Sie das Gehäuse öffnen.

Stellen Sie bei Neumontage des Bremsystems sicher, dass das Sperrrad, die Bremsnabe und die Bremsscheiben frei von Fett oder Öl sind und die Sperrklinken vollständig in das Sperrrad eingreifen.

Austausch der Kette (nur durch geschultes Personal):

Die Kette **muss** mit den Schweißstellen der stehenden Kettenglieder vom Kettenrad weggerichtet montiert werden.

7. Technische Daten



Modell		DD-LB 025	DD-LB 050	DD-LB 075	DD-LB 150	DD-LB 300	DD-LB 600	DD-LB 900
Nutzlast (t)		0,25	0,50	0,75	1,5	3	6	9
Standard-Hub (m)		1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Anzahl der Kettenstränge		1	1	1	1	1	2	3
Ketten- \varnothing (mm)		4	5	6	8	10	10	10
Hebelkraft bei voller Tragfähigkeit		162	200	140	240	320	340	360
Abmessungen (mm)	A	92	102	155	180	215	200	200
	B	62	62	95	105	130	115	115
	C	79,5	100	135	155	200	235	319
	D	30	30	37	45	50	50	85
Mindestbauhöhe zwischen den Haken	H	220	280	320	380	480	620	700
Länge des Handhebels	L	160	160	285	370	410	410	410
Netto-Gewicht (kg)		2,2	3,5	7,7	11,8	21	31	47
Verpackungsmaße L x B x H (mm)		230 x 80 x 110	220 x 115 x 130	380 x 130 x 170	480 x 140 x 200	560 x 190 x 230	560 x 200 x 230	820 x 320 x 215
Zusatzgewicht für Ketten-sonderlängen (kg/m)		0,41	0,6	0,8	1,4	2,2	4,8	6,45

Technische Änderungen vorbehalten.

8. Garantiebestimmungen

Für DD-Hebelzüge wird eine Garantie von 1 Jahr ab Kaufdatum gewährt, und zwar für fehlerhafte Materialien oder Ausführungen. Sollte eine berechtigte Reklamation aufgrund von fehlerhaftem Material oder Ausführungen vorliegen, werden wir das Hebezeug instandsetzen oder nach eigenem Ermessen durch ein neues oder gleichwertig generalüberholtes Hebezeug ersetzen.

Folgende Teile sind von der Garantie ausgeschlossen:

- Teile die dem Verschleiß unterliegen
- Teile die falsch benutzt, überlastet oder missbraucht wurden
- Sicherungsklappen der Haken

9. Dokumentationen

Jedem Hebelzug liegt diese Betriebsanleitung sowie eine Prüfbescheinigung und Konformitätserklärung bei.

Wiederkehrende Prüfungen nach BGR 500

Serien-Nr.: _____

Die Prüfung erfolgt nach „Grundsätze für die Prüfung von LAM durch den Sachverständigen bzw. Sachkundigen nach der Unfallverhütungsvorschrift“

Bemerkungen

Name und Firma des Prüfers

Die wiederkehrende Prüfung entsprechend BGR 500 ist durchgeführt.

Es sind – keine¹⁾ – Mängel festgestellt worden

– siehe Prüfungsbefund¹⁾ Blatt Nr.

(Datum, Unterschrift)

Die wiederkehrende Prüfung entsprechend BGR 500 ist durchgeführt.

Es sind – keine¹⁾ – Mängel festgestellt worden

– siehe Prüfungsbefund¹⁾ Blatt Nr.

(Datum, Unterschrift)

Die wiederkehrende Prüfung entsprechend BGR 500 ist durchgeführt.

Es sind – keine¹⁾ – Mängel festgestellt worden

– siehe Prüfungsbefund¹⁾ Blatt Nr.

(Datum, Unterschrift)

Die wiederkehrende Prüfung entsprechend BGR 500 ist durchgeführt.

Es sind – keine¹⁾ – Mängel festgestellt worden

– siehe Prüfungsbefund¹⁾ Blatt Nr.

(Datum, Unterschrift)

¹⁾ **Nicht Zutreffendes** bitte streichen

Wiederkehrende Prüfungen nach BGR 500

Serien-Nr.: _____

Die Prüfung erfolgt nach „Grundsätze für die Prüfung von LAM durch den Sachverständigen bzw. Sachkundigen nach der Unfallverhütungsvorschrift“

Bemerkungen

Name und Firma des Prüfers

Die wiederkehrende Prüfung entsprechend BGR 500 ist durchgeführt.

Es sind – keine¹⁾ – Mängel festgestellt worden

– siehe Prüfungsbefund¹⁾ Blatt Nr.

(Datum, Unterschrift)

Die wiederkehrende Prüfung entsprechend BGR 500 ist durchgeführt.

Es sind – keine¹⁾ – Mängel festgestellt worden

– siehe Prüfungsbefund¹⁾ Blatt Nr.

(Datum, Unterschrift)

Die wiederkehrende Prüfung entsprechend BGR 500 ist durchgeführt.

Es sind – keine¹⁾ – Mängel festgestellt worden

– siehe Prüfungsbefund¹⁾ Blatt Nr.

(Datum, Unterschrift)

Die wiederkehrende Prüfung entsprechend BGR 500 ist durchgeführt.

Es sind – keine¹⁾ – Mängel festgestellt worden

– siehe Prüfungsbefund¹⁾ Blatt Nr.

(Datum, Unterschrift)

¹⁾ **Nicht Zutreffendes** bitte streichen

10. Serviceadresse

Deutschland

Dolezych GmbH & Co. KG
Hartmannstraße 8
D-44147 Dortmund
Telefon +49 (0)231/82 85-0
Telefax +49 (0)231/82 77 82
<http://www.dolezych.de>
Email: info@dolezych.de

Dolezych

einfach sicher

DoLast Lever hoist

Translation of original manual – **Lever hoist DD**



Model

DD-LB 025
DD-LB 050
DD-LB 075
DD-LB 150
DD-LB 300
DD-LB 600
DD-LB 900



Read this manual before using the DD-lever hoist. This manual includes very important information concerning safety and operation.

WARNING: Don't use DD-lever hoists for lifting, supporting or transporting of persons. Death or injury can occur from improper use or maintenance.

Content

1. General features	2	6. Maintenance and repair	6
2. Safety information	2	7. Technical details	7
3. Pre-installation instruction	4	8. Warranty	8
4. Operating instructions	4	9. Documentation	8
5. Inspection	5	10. International Contact	9

1. General features

Model	Capacity (t)	Chain falls
DD-LB 025	0.25	1
DD-LB 050	0.5	1
DD-LB 075	0.75	1
DD-LB 150	1.5	1
DD-LB 300	3	1
DD-LB 600	6	2
DD-LB 900	9	3

DD-lever hoists are ideal for construction, mining, transport, marine and general industries.

DD-lever hoists are approved for safe lashing of goods on trucks and trailers. The lashing with DD-lever hoists is in accordance with EN 12195:2000 (direct and diagonal lashing).

DD-lever hoists are:

- safe
- light weight
- portable
- easy to operate
- extremely durable

DD-lever hoists have these special features:

- automatic, double pawl braking system
- freewheeling device to enable easy position of lower hooks
- strong cast steel hook safety latches (DD-LB 075 -300)
- grade 80 alloy steel chains EN 818-7 grade T, el.galv. + yellow chromated

DD-lever hoists are in accordance with the EC machine directions 2006/42/EG and are prototype tested by the German authorities. (TÜV Rheinland / GS)

2. Safety information

Safety information and instructions are provided to make the user aware of unsafe practices. Death or injury can occur from improper use or maintenance. The under mentioned list is not necessarily limited.

1. only trained persons should use the lever hoist.
2. only persons, who are physically fit should use the lever hoist.

3. in case a sign placed on the lever hoist showing: "DON'T USE" contact first the designated personnel to check prior use.

4. don't use a lever hoist showing wear or damages.

5. inspect the lever hoist periodically and replace worn and damaged parts. (also check safety latches on the hooks)

6. lubricate the lever hoist periodically.
 7. ensure hook safety latches are fitted and are functioning correctly.
 8. don't use any connectors to join loadchain.
 9. don't lift loads greater than the capacity of the lever hoist. (pls refer to "TECHNICAL DETAILS" / point No. 10)
 10. if using two lever hoists for one load, select two lever hoists having the rated capacity equal to or more than the load.
 11. don't use the chain as a sling / loop.
 12. lift or pull the load with the chain + hooks in the same plane.
 13. ensure chain and hooks are not twisted or have kinks, nicks or cracks.
 14. don't hammer the chain and / or the hook into place.
 15. don't load on the tip of the hook.
 16. do ensure the load is fully supported in the throat of the hook.
 17. don't support any load with the tip of the hook.
 18. protect the chain over sharp corners.
 19. during operations always observe the load.
 20. ensure area is clear of people and obstruction. Don't lift any load over people.
 21. always begin lifting slowly.
 22. don't swing the load.
 23. it's forbidden to stand on the suspended load.
 24. the suspended load must be always observed.
 25. don't weld on the lifted load.
 26. don't use a chain as a welding electrode.
 27. don't use the lever hoist in case of uncommon noise, jumping, jamming or overloaded chain.
 28. use the operating lever only. – **never** with an additional extension piece.
 29. after using make sure that the lever hoist is secured to prevent unauthorized use.
 30. don't remove existing warning labels.
 31. don't clean the lever hoist with water or with high pressure cleaner.
- If using the lever hoist as lashing / tensioner please observe the safety regulations of EN 12195-3:2000.**

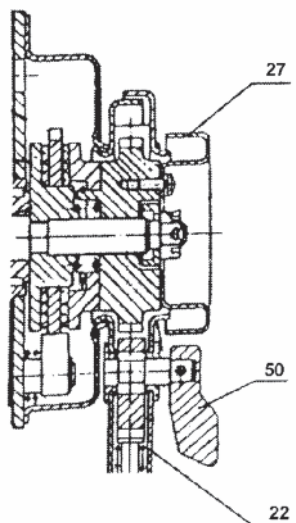
3. Pre-installation instruction

Read safe use instructions first and any labels supplied with or attached to the DD-lever hoist. Avoid unsafe use.

- in case of a used lever hoist check service history and any damage.
- visually inspect hoist to ensure there are no obvious defects lubricate load chain prior first use.
- ensure chain and hooks are not twisted or have kinks, nicks or cracks.
- check operation of brake both loaded and unloaded.
- ensure hook safety latches are fitted and are functionally correctly.
- the top load hook of the lever hoist must be securely fasten to the supporting structure.
- Make sure that the safety latch is engaged.

4. Operating instructions

In order to check the load brake raise the load slightly first and stop again before lifting the load completely. Position block between load and suspension point. Ensure hooks are seated correctly and the safety latches are engaged.



Free wheel:

Chain can be quickly adjusted to the correct length by positioning the selector lever (50) to "N" (= neutral). Turn the hand wheel (27) counter clockwise until it stops to disengage brake.

Chain can now be pulled freely in either direction. Because DD-LB 025 doesn't have a hand wheel pls proceed as follows: disengage the chain lever in "DN" position and release the brake by rotating the lever. Afterwards set the lever to "FREE". The chain can now be pulled freely.

WARNING:

Do not attempt to lift load in this position. Do not attempt to select freewheel under load.

Important Notice:

In order to operate the brake mecha-

nism, it is necessary to apply the following minimum loads:

DD-LB 025	25.5daN
DD-LB 050	30daN
DD-LB 075	35daN
DD-LB 150	38daN
DD-LB 300	50daN
DD-LB 600	51.5daN
DD-LB 075	53daN

Lifting load:

Ensure area is clear of people and obstructions. Set selector lever (50) to "UP" position. Turn hand wheel (27) clockwise to take up tension in the

chain. Start cranking operating lever handle (22) to lift load.

Lowering load:

Ensure area is clear of people and obstructions. Select lever (50) to "DOWN", start cranking lever handle (22) to slowly lower load.

After use:

Remove any dirt from the chain and lever hoist, inspect hooks, latches and chain to ensure they are still operational. Suspend, unloaded in a dry, clean storage area.

5. Inspection

Visual inspection must be made before every use.

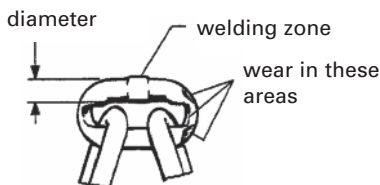
Operation:

Check for visual and / or abnormal noises. Don't use the hoist in case of a jamming of the chain. Listen for the ratchet clicking and pay attention to any jamming or malfunction. The clicking sound of the pawl of the ratchet is normal during the raising of the load. If the chain is jammed or is jumping, clean and lubricate the chain. If any problem is permanent return the hoist to the service address mentioned under item no. 10. Don't operate the hoist until all problems are solved.

Load Chain:

Check all chain links in regard to bending, corroding, locking, stretching, bending and especially to any wear. Also the innerlink parts must be checked. Replace the chain even if there is only

one link that fails any of the inspection. If necessary lubricate the chain. A failure of the load chain can occur if the chain is not clean and lubricated.



Hooks:

Check hoists for wear and any damage, if the safety latch does not fit to the hook, replace the hook because of overloading. Check whether the hooks swivel smoothly. Check the safety latch.

The hoist must be checked through an authorized repair centre at least once a year. Complete service history. The hoist must be re-certified after 4 years in operation latest. Prior to

re-certification a general repair must be made by an authorized repair centre (pls refer to item no. 10)

6. Maintenance and repair

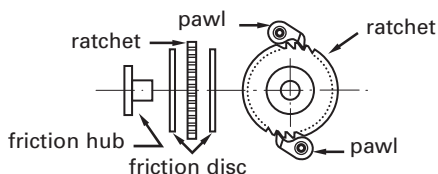
A necessary repair can be only made by an authorized service centre. Please refer to the addresses mentioned under item no. 10.

After repair load test hoist to at least 1.25 times the rated load and certify again.

Brake maintenance only to be carried out by authorized personnel.

WARNING:

The pinion shaft, friction hub and pawls are under spring pressure and these may fly out of the unit upon disassembly.



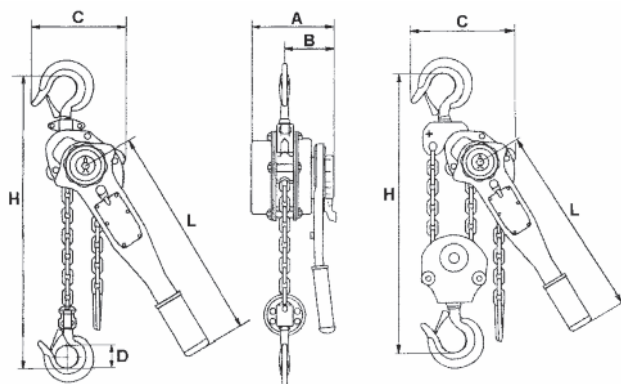
1.) When changing brake discs, make sure the selector switch (item # 22) is in neutral (N) position, before dismantling the brake side casing and lever.

2.) When re-assembling brake discs, make sure that the ratchet wheel, friction hub and brake boss are free of grease and the pawls are fully engaged in the ratchet wheel.

Replacing the load chain (by authorized personnel only).

The welded sides of load chain must be lacing upwards, away from the groove of the lift wheel.

7. Technical details



Model/Type		DD-LB 025	DD-LB 050	DD-LB 075	DD-LB 150	DD-LB 300	DD-LB 600	DD-LB 900
Capacity (t)		0.25	0.50	0.75	1.5	3	6	9
Standard lift (m)		1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5
Number of falls		1	1	1	1	1	2	3
ø of load chain (mm)		4	5	6	8	10	10	10
Effort required to crank lever at full load (N)		162	200	140	240	320	340	360
Lever hoist overall dimensions (mm)	A	92	102	155	180	215	200	200
	B	62	62	95	105	130	115	115
	C	79.5	100	135	155	200	235	319
	D	30	30	37	45	50	50	85
Min. distance between hooks (mm)	H	220	280	320	380	480	620	700
Length of lever-handle (mm)	L	160	160	285	370	410	410	410
Net weight (kgs)		2.2	3.5	7.7	11.8	21	31	47
Packing dim. L x B x H (mm)		230 x 80 x 110	220 x 115 x 130	380 x 130 x 170	480 x 140 x 200	560 x 190 x 230	560 x 200 x 230	820 x 320 x 215
Extra weight per meter of extra lift (kgs)		0.41	0.6	0.8	1.4	2.2	4.8	6.45

Dimensions shown are subject to changes, due to constant improvement in our design.

8. Warranty

DD-Lever hoists are guaranteed against faulty materials or workmanship for a period of one year from the date of purchase. Should a valid claim be made due to defective materials or workmanship, we will repair or replace the hoist at our discretion.

The following parts are excluded from the warranty:

- normal wear and tear
- any parts that appear to have been overloaded, misused or abused
- safety latches of the hooks

9. Documentation

DD-lever hoists will be supplied with this manual and with an individual test certificate with a Declaration of Conformity.

10. International Contact

Germany

Dolezych GmbH & Co. KG
Hartmannstraße 8
D-44147 Dortmund
Telefon +49 (0)231/82 85-0
Telefax +49 (0)231/82 77 82
<http://www.dolezych.de>
Email: info@dolezych.de

Poland

Dolezych Sp Z.O.O
Ul. Koszykowa 1B
PL-40760 Katowice
Telefon +48 326035800
Telefax +48 326035829
<http://www.dolezych.pl>
Email: info@dolezych.pl

Switzerland

Doleco International Beteiligungs GmbH
Sagmattstraße 4
CH – 4710 Balsthal
Tel.: +41 623 9191 40
Fax: +41 623 9191 41
Email: doleco@bluewin.ch

Chile

Industrial
Dolezych Chile Ltda.
Pan. Nor. km 18, Colina
RCH – Santiago / Chile
Telefon +56 27387977
Telefax +56 27387351
<http://www.dolezych.cl>
Email: info@dolezych-chile.cl

China

Doleco Kunshan
Lifting and Lashing Ltd.
No.1155Fuli Road Nangang
RC – 21532 6 ZhangpuTown, Kunshan
Tel.: +86 512 574 28 78 0

Fax: +86 512 574 28 799
<http://www.dolecocn.cn>
Email: export@dolecocn.cn

USA

Doleco USA Inc.
Office:
400 Oser Ave., Suite 1650,
Hauppauge, NY 11788
Warehouse:
290 Pratt Street
Meriden CT 06450
Tel: +1 860-225-4521
Mobile: +1 860-729-5289
<http://www.doleco-usa.com>
Email: ralph.abato@doleco-usa.com

Ukraine

Dolezych Ukraine – NFCI L.t.d.r
13, Kaunasskaya str.
02160, Kiev, Ukraine
Tel. / Fax: +38 (044) 501-68-91
<http://www.dolezych.com.ua>
Email: info@dolezych.com.ua

Russia

Dolezych Russia
27, Krasnodonskaya str.
02160, Voronezh, Russian Federation
Tel.\ Fax: +7 (473) 227-27-97
<http://www.dolezych.ru>
Email: info@dolezych.ru

Turkey

Dolezych Limited
Barbaros Mah. Dereboyu Cad.
Akzambak Sok. No: 3
B Blok, Daire: 83, Kat: 14
34746 Atasehir / Istanbul
Telefon +90 (216) 394 86 22
Telefax +90 (216) 394 86 23
Email: info@dolezych.com.tr

Dolezych
einfach sicher

www.dolezych.de

DoLast PALANS

TRADUCTION DU MODE D'EMPLOI ORIGINAL – PALANS A LEVIER DD



MODELE

DD-LB 025
DD-LB 050
DD-LB 075
DD-LB 150
DD-LB 300
DD-LB 600
DD-LB 900



LE MODE D'EMPLOI DOIT ETRE LU AVANT L'UTILISATION DES PALANS A LEVIER DD. IL CONTIENT DES INFORMATIONS IMPORTANTES RELATIVES A LA SECURITE ET A L'UTILISATION.

ATTENTION: LES PALANS A LEVIER DD NE PEUVENT EN AUCUN CAS SERVIR A LEVER, PORTER OU TRANSPORTER DES PERSONNES. EN CAS D'UNE APPLICATION INCORRECTE IL PEUT TOMBER ET PROVOQUER DES LESIONS CORPORELLES GRAVES, VOIRE MORTELLES.

CONTENU

1. INFORMATION GENERALE	2	6. ENTRETIEN ET REPARATION	7
2. CONSIGNES DE SECURITE	2	7. DETAILS TECHNIQUES	8
3. PREMIERE UTILISATION /		8. GARANTIE	9
MISE EN SERVICE	4	9. DOCUMENTATIONS	9
4. USAGE/EMPLOI	4	10. ADRESSES DE SERVICES	10
5. CONTROLE ET INSPECTION	6		

1. INFORMATION GENERALE

MODELE	CHARGE DE TRAVAIL (t)	NOMBRE DE BRIN DE CHAIN
DD-LB 025	0,25	1
DD-LB 050	0,5	1
DD-LB 075	0,75	1
DD-LB 150	1,5	1
DD-LB 300	3	1
DD-LB 600	6	2
DD-LB 900	9	3

LES PALANS A LEVIER DD SONT UTILISES ENTRE AUTRE DANS LE BATIMENT, LES MINES, LE TRANSPORT, L'INDUSTRIE GENERALE ET LA MARINE.

ILS PEUVENT ETRE UTILISES AUSSI POUR L'ARRIMAGE POUR LE TRANSPORT - ARRIMAGE DIAGONAL OU DIRECT POUR TRANSPORT SECURISE DE CHARGES SUIVANT NORME EN 12195 : 2000

LES QUALITES DES PALANS A LEVIER DD:

- SECURITE DE TRAVAIL
- POIDS FAIBLE
- TRANSPORT AISE
- USAGE AISE
- LONGEVITE

AUTRES ATOUTS (AVANTAGES):

- SYSTEME AUTOMATIQUE DE FREIN A

DOUBLE SECURITE LE CROCHET TOURNANT INFERIEUR EST EQUIPE D'UN ROULEMENT SPECIAL

- LES CROCHETS SONT LIVREES AVEC DES LINGUETS DE SECURITES ROBUSTE LE PLUS SOUVENT EN FONTE
- CHAINE DE LEVAGE EN ACIER ALLIE CLASSE 80 SELON EN 818-7, TYPE «T» ELECTRO GALVANISE ET CHROMATISEE JAUNE

LES PALANS A LEVIER DD SONT CONFORMES A LA DIRECTIVE EUROPEENNE 2006/42/EG ET SONT AGREES PAR LES ORGANISMES DE CONTROLE PROFESSIONNELS = TÜV RHEINLAND

2. CONSIGNES DE SECURITE

LES CONSIGNES DE SECURITE SUIVANTES SONT DESTINES A SIGNALER A L'UTILISATEUR LES PRATIQUES DANGEREUSES A EVITER ET D'EN PRENDRE CONSCIENCE. LE NON RESPECT DE CES CONSIGNES DE SECURITE PEUT PROVOQUER LA MORT, DES LESIONS CORPORELLES GRAVES OU DES DOMMAGES MATERIELS. CETTE LISTE N'EST PAS EXHAUSTIVE.

1) L'EMPLOI DE PALAN A LEVIER DD N'EST PERMIS QU'AUX PERSONNES FORMES A LA

SECURITE ET AU FONCTIONNEMENT DE CE PRODUIT.

2) L'EMPLOI DE PALAN A LEVIER DD N'EST PERMIS QU'AUX PERSONNES QUI EN SONT PHYSIQUEMENT CAPABLES.

3) QUAND L'INSCRIPTION «HORS SERVICE» EST APPLIQUE SUR LE PALAN CELUI CI NE PEUT ETRE MIS EN SERVICE QUE QUAND UN RESPONSABLE L'A RETIREE.

4) UN PALAN QUI PORTE DES SIGNES D'USURE OU EST ENDOMMAGE NE PEUT ETRE MIS EN SERVICE.

5) LE PALAN DOIT ETRE CONTROLE REGULIEREMENT. LES PIECES ENDOMMAGES ET OU USEES DOIVENT ETRE REMPLACEES.

6) LE PALAN DOIT ETRE GRAISSE REGULIEREMENT.

7) NE PAS METTRE LE PALAN EN SERVICE SI LES CLIQUETS DE SECURITE NE FONCTIONNENT PAS CORRECTEMENT.

8) NE JAMAIS RACCORDER LES BRINS DE CHAINE (PAR EXEMPLE AVEC UN BOULON).

9) NE SOULEVER QUE DES CHARGES INFÉRIEURES OU ÉGALES À LA CHARGE UTILE DU PALAN (VOIR FICHE TECHNIQUE).

10) QUAND UNE CHARGE DOIT ÊTRE LEVÉE SIMULTANÉMENT AVEC DEUX PALANS À LEVIER, LA CAPACITÉ DE CHAQUE PALAN À LEVIER DOIT ÊTRE ÉGALE À LA CHARGE À SOULEVER. CECI AU CAS OÙ LA CHARGE SÉRAIT DÉSEQUILIBRÉE.

11) NE JAMAIS UTILISER LA CHAÎNE COMME UNE ÉLINGUE.

12) NE JAMAIS UTILISER UN PALAN QUAND LA CHARGE N'EST PAS CENTRÉE SOUS LE CROCHET. NE PAS LEVER OU TIRER LATÉRALEMENT.

13) NE JAMAIS UTILISER UN PALAN À LEVIER DONT LES CHAÎNES SONT TORDUES, EMME-LÉES OU ENDOMMAGÉES.

14) NE JAMAIS FORCER UN CROCHET OU LA CHAÎNE EN UTILISANT UN OUTIL.

15) NE JAMAIS INSÉRER LE CROCHET DANS

LES MAILLES DE LA CHAÎNE.

16) VÉRIFIER QUE LA CHARGE REPOSE DANS LE FOND DU CROCHET ET QUE LE LINGUET DE SÉCURITÉ EST EN POSITION FERMÉE.

17) NE PAS SOULEVER DE CHARGE SUR LA POINTE DU CROCHET.

18) NE PAS UTILISER LA CHAÎNE SUR DES ANGLES VIFS.

19) TOUJOURS SURVEILLER LA CHARGE PENDANT L'UTILISATION.

20) ÊTRE CERTAIN QUE L'UTILISATEUR OU UNE AUTRE PERSONNE NE SE TROUVE SOUS, OU DANS LA DIRECTION DE LA CHARGE.

21) LORS DU LEVAGE LA CHAÎNE DOIT ÊTRE TENDUE. NE PAS SECOUER LA CHARGE.

22) NE PAS BALANÇER LA CHARGE.

23) IL EST INTERDIT DE LEVER DES PERSONNES AVEC UN PALAN À LEVIER OU DE MONTER SUR LA CHARGE SOULEVÉE.

24) NE JAMAIS LAISSER UN PALAN EN CHARGE SANS SURVEILLANCE.

25) NE JAMAIS TRAVAILLER (SOUDER, DÉCOUPER, PONCER ETC.) UNE CHARGE SUSPENDUE.

26) LA CHAÎNE DU PALAN NE DOIT EN AUCUN CAS SERVIR DE MASSE POUR LE SOUDAGE.

27) NE PAS UTILISER UN PALAN À LEVIER QUI ÉMET DES BRUITS ANORMAUX, QUAND LA CHAÎNE SAUTE DANS LA NOIX, OU QUI SE COINCÉ SOUS CHARGE.

28) FAIRE FONCTIONNER LE PALAN À LEVIER UNIQUEMENT À LA MAIN ET NE JAMAIS

UTILISER DE RALLAGE SUR LE LEVIER DU PALAN.

29) LORSQUE LE PALAN A LEVIER N'EST PAS EN USAGE IL DOIT ETRE MIS HORS DE PORTEE DE PERSONNES NON COMPETANTES.

30) LES ETIQUETTES ET PICTOGRAMES NE PEUVENT ETRE CACHEES OU ENLEVEES DU PALAN A LEVIER.

31) LES PALANS A LEVIER NE DOIVENT + JAMAIS ETRE NETTOYER A L'EAU OU NETTOYER A HAUTE PRESSION.

EN CAS D'UTILISATION EN ARRIMAGE IL FAUT RESPECTER LES DIRECTIVES DE LA NORME EN 12195-3 :2000

3. PREMIERE UTILISATION / MISE EN SERVICE

IL EST SOUHAITABLE QUE LE PROPRIETAIRE, UTILISATEUR SE RENSEIGNE SUR LES REGLEMENTATIONS LOCALES SPECIFIQUE QUAND A L'UTILISATION ET AU PLACEMENT DU PALAN A LEVIER ET DE LIRE ATTENTIVEMENT LES ETIQUETTES SUR LE PALAN A LEVIER. CECI POUR EVITER UNE UTILISATION INADEQUATE.

- EN CAS D'UTILISATION D'UN PALAN A LEVIER USAGE, VERIFIER LES DERNIERS DOCUMENTS DE CONTROLE.

AVANT D'UTILISER LE PALAN A LEVIER CONTROLER QU'IL N'EST PAS ENDOMMAGE ET QU'IL N'Y A PAS DE DEGATS VISIBLES.

- LA CHAINE DOIT ETRE GRAISSEE AVANT LA PREMIERE MISE EN SERVICE.

- S'ASSURER QUE LA CHAINE ET LES CROCHETS NE SONT PAS TORDUS NI ENTORTILLES ET QUE LA CHAINE NE SOIT PAS ENDOMMAGEE.

- VERIFIER LE FREIN, AUSSI BIEN EN CHARGE QUE SANS CHARGE.

- VERIFIER LE BON FONCTIONNEMENT DES CLIQUETS DE SECURITES.

- LE CROCHET SUPERIEUR DOIT ETRE FIXE A L'ELEMENT DE SUSPENSION ET LE LINGUET DE SECURITE DOIT ETRE LIBRE DE FONCTIONNEMENT.

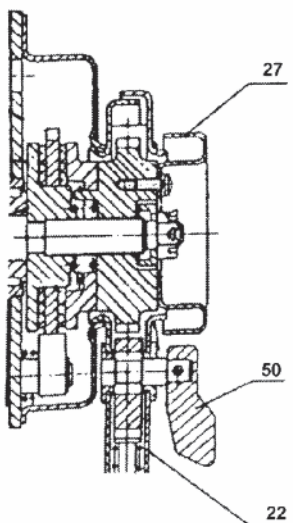
4. USAGE/EMPLOI

LORS DE CHAQUE LEVAGE, LE FONCTIONNEMENT DU FREIN DE CHARGE DOIT ETRE CONTROLE ET CECI EN LEVANT LEGEREMENT. LA CHARGE POUR VERIFIER QUE LE FREIN MAINTIENT LA CHARGE EN POSITION. POSITIONNER LE PALAN A LEVIER ENTRE LA CHARGE ET LE POINT DE SUSPENSION. SOYEZ SUR DU BON ACCROCHAGE DES CROCHETS ET DU BON FONCTIONNEMENT DES LINGUETS DE SECURITE.

COURSE LIBRE:

LA CHAINE PEUT RAPIDEMENT ET SIMPLEMENT ETRE AJUSTEE A LA BONNE LONGUEUR METTRE LE LEVIER (REF. 50) SUR «N» = NEUTRE.

TOURNER LE VOLANT (REF. 27) DANS LE SENS INVERSE DES AIGUILLES D'UNE MONTRE JUSQU' EN BUTEE POUR DESERRER LE FREIN.



LA CHAÎNE EST ALORS LIBRE POUR TIRER DANS LES DEUX DIRECTIONS. POUR LE PALAN DU TYPE DE DD-LB 025 = SANS VOLANT IL FAUT OPERER DE LA FAÇON SUIVANTE:

DEBRAYER LA CHAÎNE; METTRE LE LEVIER SUR «DN» ET DESERRER LE FREIN EN MANOEUVRANT DE LEVIER. METTRE ENSUITE LE LEVIER EN POSITION CENTRALE NEUTRE. LA CHAÎNE PEUT ETRE ALORS MANOEUVRER LIBREMENT.

ATTENTION:

EVITER DANS CETTE POSITION DE LEVER OU TENDRE. NE REGLER EN AUCUN CAS LA COURSE SOUS CHARGE.

LEVAGE DE LA CHARGE:

ASSURER VOUS QU'IL N'Y A PERSONNE NI AUCUNE PIECE POUVANT BLOQUER LE MOUVEMENT DE LA CHARGE DANS SON ABORD IMMEDIAT. METTRE LE LEVIER INVERSEUR (REF. 50) SUR «UP». TOURNER LE VOLANT (REF. 27) POUR TENDRE LA CHAÎNE. TOURNER LE LEVIER A MAIN (REF. 22) DANS LE SENS DE

AIGUILLES D'UNE MONTRE POUR SOULEVER LA CHARGE.

ATTENTION:

LE MECANISME DE FREINAGE N'EST ACTIVITE QU'A PARTIR DES CHARGES MINIMALES SUIVANTES:

DD-LB 025	25.5daN
DD-LB 050	30daN
DD-LB 075	35daN
DD-LB 150	38daN
DD-LB 300	50daN
DD-LB 600	51.5daN
DD-LB 900	53daN

DESCENTE DE LA CHARGE:

ASSURER VOUS QU'IL N'Y A PERSONNE NI AUCUNE PIECE POUVANT BLOQUER LE MOUVEMENT DE LA CHARGE DANS SON ABORT IMMEDIAT. METTRE LE LEVIER INVERSEUR (REF. 50) SUR «DN».

TOURNER LE LEVIER A MAIN (REF. 22) DANS LE SENS INVERSE DES AIGUILLES D'UNE MONTRE POUR ABAISSER LA CHARGE.

APRES UTILISATION:

NETTOYER LE PALAN ET LA CHAÎNE POUR ELIMINER LA POUSSIERE ET LES CORPS ETRANGERS. VERIFIER LES CROCHETS ET LE BON FONCTIONNEMENT DES LINGUETS DE SECURITE. STOCKER LE PALAN A LEVIER SANS CHARGE SUSPENDUE DANS UN ENDROIT PROPRE ET SEC.

5. CONTROLE ET INSPECTION

AVANT CHAQUE USAGE LE PALAN A LEVIER DOIT ETRE CONTROLE VISUELLEMENT, PAR L'UTILISATEUR OU PAR LE PERSONNEL D'INSPECTION.

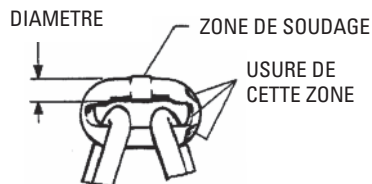
FONCTIONNEMENT:

ASSURER VOUS VISUELLEMENT D'ABSENCE DE TOUT DEFECT AU ANOMALIE OU DE BRUITS ANORMAL QUI POURRAIENT INDICER UN PROBLEME. NE PAS TRAVAILLER AVEC UN PALAN A LEVIER DONT LA CHAINE NE PASSE PAS NORMALEMENT SUR LA ROUE A CHAINE OU DANS LA POULIE DE RENVOI. S'ASSURER QU'IL N'Y A PAS DE CLIQUETIS, DE GRIPPAGE OU DE FONCTIONNEMENT DEFECTUEUX. LE CLIQUETIS EST NORMAL QUAND UNE CHARGE EST SOULEVEE.

QUAND LA CHAINE SE GRIPPE, TRESAUTE OU FAIT UN BRUIT EXAGERE ELLE DOIT ETRE NETTOYEE ET GRAISSEE. SI LE PROBLEME PERSISTE, ENVOYER LE PALAN A LEVIER DANS UN DES CENTRES APRES VENTE QUE VOUS TROUVEREZ EN PAGE 10, POINT 10. NE PAS UTILISER LE PALAN A LEVIER AVANT QUE LES PROBLEMES SOIENT RESOLUS. VERIFIER QUE LA CHAINE MANUELLE FONCTIONNE LIBREMENT SANS SE BLOQUER ET OU SANS RESISTANCE ANORMALE.

CHAINE DE LEVAGE:

INSPECTER CHAQUE MAILLON DE CHAINE QUAND A TOUTE DEFORMATION, FISSURE, PIQUES, STRIES, ET USURE DANS LES SURFACES PORTANTES. IL FAUT REMPLACER LA



CHAINE SI ELLE NE REPOUS PAS A TOUS LES POINTS DE CONTROLE. GRAISSER LA CHAINE APRES EMPLOI. SI LA CHAINE N'EST PAS PROPRE ET PAS GRAISSEE CELA PEUT PROVOQUER UNE USURE PREMATUREE.

CROCHETS:

CONTROLLER L'USURE ET LA DETERIORATION. QUAND LE LINGUET DE SECURITE DEPASSE LA POINTE DU CROCHET, CELA INDIQUE QUE CELUI-CI A ETE SURCHARGE ET DOIT DONC ETRE REMPLACE. VERIFIER QUE LES CROCHETS PIVOTES SANS RETENUE, VERIFIER LE BON FONCTIONNEMENT DES LINGUETS DE SECURITE. LE PALAN A LEVIER DOIT ETRE INSPECTE AU MOINS UNE FOIS PAR AN PAR UN ORGANISME AGREE. UN REGISTRE D'INSPECTION DOIT ETRE TENU POUR CHAQUE PALAN A LEVIER DANS LEQUEL SONT DECRIS TOUT LES POINTS A CONTROLER.

TOUS LES 4 ANS LES PALANS A LEVIER DOIVENT ETRE RECERTIFIES. UN NOUVEAU CERTIFICAT DOIT AUSSI ETRE DELIVRE APRES UNE REPARATION (REPARATION EFFECTUEE DANS UN CENTRE APRES VENTE AGREE QUE VOUS TROUVEZ EN PAGE 10, POINT 10.

6. ENTRETIEN ET REPARATION

FR

LA REPARATION D'UN PALAN NE PEUT ETRE EFFECTUEE QUE DANS UN CENTRE DE REPARATION AGREE. CONTACTEZ UN DES CENTRES REPRIS EN PAGE 10, POINT 10. APRES UNE REPARATION, LE PALAN A LEVIER DOIT ETRE EPROUVE A 1,25 x LA CHARGE NOMINALE ET DOIT ETRE RECERTIFIE.

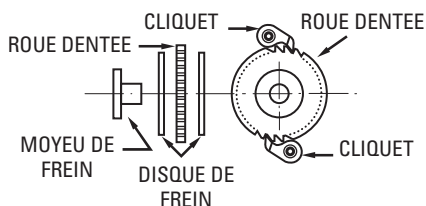
ENTRETIEN ET REPARATION DU FREIN (A EFFECTUER ABSOLUMENT PAR DU PERSONNEL AUTORISE/QUALIFIE).

ATTENTION: LE FREIN, LES DISQUES, LES ENGRENAGES, PIGNON ET CLIQUETS SONT MONTEES SOUS TENSION DES RESSORTS ET PEUVENT DONC ETRE EJECTES VIOLEMMENT LORS DE L'OUVERTURE DU CARTER.

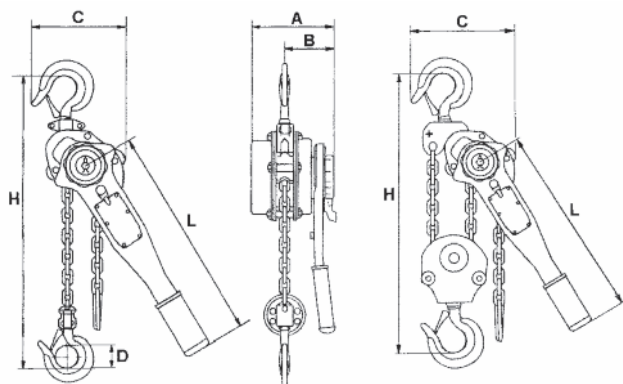
POUR CHANGER LES DISQUES DU FREINS, RETIRER LE CARTER DU COTE DE LA CHAINE DE MANŒUVRE. RETIRER LA ROUE DE MANŒUVRE (REF. 22) EN DIRECTION «N» (NEUTRE) POUR ATTEINDRE LE FREIN. ASSUREZ VOUS QUE QUAND VOUS PLACER UN NOUVEAU FREIN, TOUTES LES PIECES SONT DEGRAISSEES ET QUE LES CLIQUETS SONT ENGAGEES COMPLETEMENT DANS LA ROUE DENTEE.

CHANGER LA CHAINE DE LEVAGE (A EFFECTUER ABSOLUMENT PAR DU PERSONNEL AUTORISE/QUALIFIE):

LA CHAINE DOIT ETRE MONTEE AVEC LES SOUDURES VERS L'EXTERIEUR.



7. DETAILS TECHNIQUES



Modele		DD-LB 025	DD-LB 050	DD-LB 075	DD-LB 150	DD-LB 300	DD-LB 600	DD-LB 900
Charge de Travail (t)		0.25	0.50	0.75	1.5	3	6	9
Hauteur de levee standard (m)		1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5
Nombre de brin		1	1	1	1	1	2	3
ø de la chaine de levage (mm)		4	5	6	8	10	10	10
Effort necessaire pour soulever la charge		162	200	140	240	320	340	360
Dimensions (mm)	A	92	102	155	180	215	200	200
	B	62	62	95	105	130	115	115
	C	79.5	100	135	155	200	235	319
	D	30	30	37	45	50	50	85
Hauteur mortentre crochets (mm)	H	220	280	320	380	480	620	700
Longueur de levier (mm)	L	160	160	285	370	410	410	410
Poids net (kg)		2.2	3.5	7.7	11.8	21	31	47
Dimensions emballage (mm)		230 x 80 x 110	220 x 115 x 130	380 x 130 x 170	480 x 140 x 200	560 x 190 x 230	560 x 200 x 230	820 x 320 x 215
Poids par metre de chaine supplementaire (kg/m)		0.41	0.6	0.8	1.4	2.2	4.8	6.45

CONCERNANT LES DETAILS TECHNIQUES TOUT DE MODIFICATION EST RESERVE.

8. GARANTIE

LES PALANS A LAVIER DD SONT GARANTIS PENDANT 1 AN A DATER DE LA DATE D'ACHAT CONTRE LA NON-CONFORMITE ET MAUVAISE EXECUTION DE MATERIAUX. SUITE A UNE RECLAMATION FONDEE, NOUS NOUS ENGAGONS A METTRE VOTRE PALAN A LAVIER EN ETAT ET OU A LE REMPLACER PAR UN PALAN A LAVIER EQUIVALENT.

PIECES QUI SONT EXCLUES DE LA GARANTIE:

- LES PIECES D'USURE
- LES PIECES QUI ONT ETE SURCHARGES ET OU EMPLOYEES
- D'UNE FACON ABUSIVE
- LES LINGUETS DE SECURITE DES CROCHETS

9. DOCUMENTATIONS

CHACQUE PALAN A LEVIER EST LIVRE AVEC CE MODE D'EMPLOI, LA LISTE, UN CERTIFICAT DE CONTROLE ET DE CONFORMITE.

10. ADRESSES DE SERVICES

Allemagne

Dolezych GmbH & Co. KG
Hartmannstraße 8
D-44147 Dortmund
Telefon +49 (0)231/82 85-0
Telefax +49 (0)231/82 77 82
<http://www.dolezych.de>
Email: info@dolezych.de

Pologne

Dolezych Sp Z.O.O
Ul. Koszykowa 1B
PL-40760 Katowice
Telefon +48 326035800
Telefax +48 326035829
<http://www.dolezych.pl>
Email: info@dolezych.pl

Suisse

Doleco International Beteiligungs GmbH
Sagmattstraße 4
CH – 4710 Balsthal
Tel.: +41 623 9191 40
Fax: +41 623 9191 41
Email: doleco@bluewin.ch

Chili

Industrial
Dolezych Chile Ltda.
Pan. Nor. km 18, Colina
RCH – Santiago / Chile
Telefon +56 27387977
Telefax +56 27387351
<http://www.dolezych.cl>
Email: info@dolezych-chile.cl

Chine

Doleco Kunshan
Lifting and Lashing Ltd.
No.1155Fuli Road Nangang
RC – 21532 6 ZhangpuTown, Kunshan
Tel.: +86 512 574 28 78 0

Fax: +86 512 574 28 799
<http://www.dolecocn.cn>
Email: export@dolecocn.cn

États-Unis

Doleco USA Inc.
Office:
400 Oser Ave., Suite 1650,
Hauppauge, NY 11788
Warehouse:
290 Pratt Street
Meriden CT 06450
Tel: +1 860-225-4521
Mobile: +1 860-729-5289
<http://www.doleco-usa.com>
Email: ralph.abato@doleco-usa.com

Ukraine

Dolezych Ukraine – NFCI L.t.d.r
13, Kaunasskaya str.
02160, Kiev, Ukraine
Tel. / Fax: +38 (044) 501-68-91
<http://www.dolezych.com.ua>
Email: info@dolezych.com.ua

Russie

Dolezych Russia
27, Krasnodonskaya str.
02160, Voronezh, Russian Federation
Tel.\ Fax: +7 (473) 227-27-97
<http://www.dolezych.ru>
Email: info@dolezych.ru

Turquie

Dolezych Limited
Barbaros Mah. Dereboyu Cad.
Akzambak Sok. No: 3
B Blok, Daire: 83, Kat: 14
34746 Atasehir / Istanbul
Telefon +90 (216) 394 86 22
Telefax +90 (216) 394 86 23
Email: info@dolezych.com.tr

DoLast Polipastos

Traducción de original manual de uso – Polipasto/Tecle de palanca DD



Modelos

DD-LB 025
DD-LB 050
DD-LB 075
DD-LB 150
DD-LB 300
DD-LB 600
DD-LB 900



Antes de usar el polipasto de palanca DD, lea estas instrucciones de uso, las que contienen importantes informaciones sobre la seguridad y manipulación.

ADVERTENCIA: Los polipastos de palanca DD no son para la elevación, suspensión o transporte de personas, por lo que no deben ser usados para este propósito! El inadecuada uso en servicio puede provocar la caída de pesos, causando severas lesiones o heridas mortales.

Indice

1. Información general	2	6. Mantenimiento/Reparación	7
2. Advertencias de seguridad	2	7. Datos técnicos	8
3. Primer uso en servicio	4	8. Términos de la garantía	9
4. Manipulación	4	9. Documentación	9
5. Control/Inspección	6	10. Servicios técnicos	10

1. Información general

Modelo	Carga de trabajo (t)	Ramales de cadena
DD-LB 025	0,25	1
DD-LB 050	0,5	1
DD-LB 075	0,75	1
DD-LB 150	1,5	1
DD-LB 300	3	1
DD-LB 600	6	2
DD-LB 900	9	3

Los polipastos de palanca DD son utilizados, entre muchas otras aplicaciones, en la construcción, la minería, navegación y otros sectores industriales. Además se pueden utilizar como medios para tensar directamente é o diagonal para transportes de seguridad de cargas según EN 12195:2000.

Los Polipastos de palanca DD son reconocidos por su:

- segura maniobrabilidad
- poco peso
- facilidad de transporte
- facilidad de uso
- larga duración

Ventajas adicionales:

- doble sistema automático de freno de seguridad
- la función de rotación (giro libre) del gancho inferior, garantiza su fácil posicionamiento
- en parte ganchos fundidos, con robustos mecanismos de seguridad
- cadena de izaje: acero de alta resistencia Grado 80 galvanizada y chromatizada en amarillo según estándares EN/ISO

Los polipastos de palanca DD corresponden a la normativa EG 2006/42/EG, y han sido aprobados por la Oficina de Certificaciones de TÜV Rheinland.

2. Advertencias de seguridad

Las siguientes advertencias de seguridad son para prevenir y brindar conocimiento al personal de servicio sobre aquellas costumbres peligrosas en el trabajo, aunque éstas ya sean conocidas. La no observación de estas advertencias de seguridad puede tener como consecuencias la muerte, graves heridas o daños materiales. Esta lista no puede estar completa.

1. El polipasto de palanca sólo puede ser operado por las personas entrenadas en las medidas de seguridad y en su uso.
2. Sólo las personas aptas físicamente pueden operar el polipasto de palanca.
3. Si se encuentra colgado del polipasto un aviso de "NO PONER EN SERVICIO", no lo use hasta que las personas encargadas lo hayan quitado.

4. Un polipasto de palanca que presente señales de destaste, daños o un funcionamiento del pestillo de seguridad insuficiente no debe ser puesto en servicio.
5. Controle el polipasto en forma minuciosa regularmente, para reemplazar aquellas piezas gastadas o dañadas.
6. Engrase periódicamente el polipasto.
7. Mantenga el arca de frenos dentro de la caja libre de grasa.
8. Nunca haga unión de la cadena inadecuada (p.c. insertando un perno entre los eslabones).
9. Sólo eleve cargas que sean menores o iguales a la capacidad nominal del polipasto (vea la sección "DATOS TÉCNICOS").
10. Si requiere elevar una carga con dos polipastos de palanca al mismo tiempo, la capacidad nominal debe ser, por lo menos, igual al peso de la carga. Así se garantiza una suficiente seguridad en el caso de una repentina inclinación de la carga.
11. Nunca use la cadena de izaje del polipasto de palanca como cabrestillo, es decir, para asegurar o amarrar alguna carga.
12. Nunca use un polipasto si la carga a elevar no está justo debajo del gancho. Nunca lo use para arrastrar o tirar lateralmente.
13. Nunca use un polipasto de palanca con la cadena de izaje retorcida, anudada, enredada o dañada.
14. Nunca introduzca forzosamente una cadena o un gancho usando un martillo.
15. Jamás inserte la punta de un gancho en un eslabón de la cadena.
16. Asegúrese de que la carga esté asentada correctamente en el gancho y que el pestillo esté asegurado.
17. La punta del gancho no debe soportar la carga.
18. Nunca permita que la cadena de izaje se deslice sobre un canto afilado.
19. Siempre observe la carga cuando esté usando el polipasto.
20. Siempre asegúrese de que ni usted mismo ni otra persona se encuentre en la peligrosa zona de movimiento del peso. Nunca eleve cargas sobre personas.
21. Para elevar una carga, se debe accionar lentamente la cadena. Nunca se debe bajar la carga sacudiéndola.
22. No se debe hacer balancear una carga suspendida.
23. No está permitido pararse sobre una carga suspendida.
24. Nunca deje de observar el polipasto de palanca con cargas suspendidas.
25. Nunca se debe sueldar o cortar sobre una carga que está suspendida.
26. La cadena de izaje nunca debe ser utilizada como electrodo para sueldar.

27. No debe utilizarse el polipasto si se producen ruidos excesivos, si salta la cadena o si se atasca provocándole una sobrecarga.

28. La cadena de izaje es sólo para accionamiento manual. El uso con elongaciones de palanca ssta prohibido.

29. Se debe asegurar el polipasto cuando se encuentre fuera de servicio o después de ser usado, para así evitar su

operación indebida.

30. Las etiquetas de advertencia existentes no deben ser quitadas ni tapadas.

31. Nunca limpiar el polipasto de palanca con agua o limpiadora de alta presión.

Observe las advertencias de seguridad EN12195-3:200 en caso de uso como tensor.

3. Primer uso en servicio

Antes de la primera puesta en servicio, el propietario o usuario debería comprobar los contenidos específicos de las siguientes instrucciones adicionales, las que dicen relación con una adecuada aplicación del polipasto. Antes del primer uso se deben leer las instrucciones de uso, como también las etiquetas adheridas al polipasto para evitar una inadecuada utilización.

- Antes de la primera puesta en servicio, es esencial revisar el polipasto para detectar posibles daños que se hayan producido durante el transporte.
- Revise el polipasto completo, para estar seguro de que no presenta defectos evidentes.
- Si es posible, compruebe en un poli-

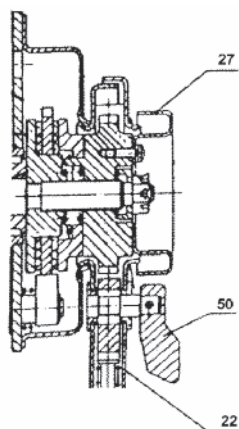
pasto de palanca usado las inspecciones documentadas.

- La cadena de izaje debe ser engrasada antes de la primera puesta en servicio.
- Asegúrese de que la cadena y los ganchos no estén retorcidos o que no haya anudaciones o grietas visibles.
- Compruebe que el freno funcione, tanto con carga como descargado.
- Asegúrese de que los pestillos de seguridad estén bien montados y que funcionen correctamente.
- El gancho superior del polipasto debe estar correctamente enganchado en su soporte y el pestillo de seguridad bien encajado en su lugar.

4. Manipulación

Antes de cada maniobra de izaje, el freno de carga debe ser correctamente controlado en funcionamiento. Para ello, la carga debe ser ligeramente elevada y luego detenida, para estar seguro de que el freno es capaz de detenerla antes de proce-

der a su elevación. Posicione el polipasto de palanca entre la carga a levantar y el punió de suspensión o enganche. Asegúrese de que los ganchos estén correctamente enganchados y que los pestillos de seguridad estén bien encajados.



Desembrague:

La cadena puede ser rápida y fácilmente ubicada en el largo correcto, para lo cual el selector (50) debe estar en "N"= neutro. Gire la rueda manual (27) contra el sentido de giro de los punteros del reloj hasta que quede bloqueada para soltar el freno. Después de esto, la cadena puede ser traccionada libremente en cualquier dirección.

ADVERTENCIA: Evite el levantamiento o aplicar tensión en esta posición. De ninguna manera se debe dejar so libre bajo la acción de una carga.

Elevación de peso:

Asegúrese de que ninguna persona u objeto bloqueando se encuentre la zona de elevación. Ubique el selector (50) en la

posición "UP". Gire la rueda manual (27) ara tensar la cadena. Mueva la palanca (22) en el sentido de giro de los punteros del reloj para levantar la carga.

Avertencia importante:

El mecanismo de freno se activa apartir de introducir siguientes cargas:

DD-LB 025	25.5daN
DD-LB 050	30daN
DD-LB 075	35daN
DD-LB 150	38daN
DD-LB 300	50daN
DD-LB 600	51,5daN
DD-LB 900	53daN

Descender el peso:

Asegúrese de que ninguna persona esté en las cercanías o que haya alguna posibilidad de bloqueo en la zona de la maniobra. Ubique el selector en la posición "DN" y mueva la palanca (22) en el sentido opuesto a los punteros del reloj para bajar lentamente la carga.

Después del uso:

Saque los cuerpos extraños o suciedad de la cadena y del polipasto. Revise los ganchos, dispositivos de seguridad y la cadena para estar seguro de que el aparato puede ser vuelto a usar. Almacene el polipasto de palanca sin carga en un lugar limpio y seco.

5. Control/Inspección

Antes de cada uso, el polipasto debe ser inspeccionado visualmente por el personal de servicio o de mantenimiento, para detectar posibles daños o mal funcionamiento.

Servicio:

Ponga atención a señales visuales o ruidos anormales que indiquen potenciales problemas. No ponga el polipasto en servicio si la cadena de izaje no se mueve libremente. En caso de "click's", sujetar o poner atención a un mal funcionamiento. El "click" del pestillo de bloqueo al accionar es normal cuando se eleva una carga. Si la cadena se traba, salta o produce ruido excesivo, puede que necesite limpieza o lubricación. Si el problema persiste, envíe el polipasto a alguno de los servicios técnicos señalados en el punto 10. No poner la cadena de izaje en funcionamiento antes de que los defectos hayan sido eliminados.

Cadena de izaje:

Compruebe que los eslabones de la cadena de izaje no presenten curvaturas, grietas en la zona de la soldadura o en los bordes de la misma, fisuras y muescas, picaduras de corrosión, formación de estrias (pequeñas líneas paralelas) y desgastes. También las

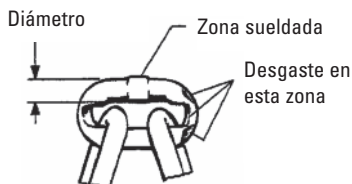
superficies de contacto entre los eslabones de la cadena deben ser examinados. Si la cadena no pasa conforme algunos de los puntos a controlar, debe ser reemplazada. Compruebe la lubricación de la cadena, y si fuera necesario, lubríquela. La falta de limpieza y lubricación de la cadena le puede ocasionar fallas.

Ganchos:

Los ganchos deben ser inspeccionados para comprobar si presentan daños o desgastes. Si el pestillo de seguridad sobrepasa la punta del gancho hacia afuera del mismo, significa que el gancho ha sido sobrecargado y debe ser reemplazado. Compruebe si los ganchos se pueden girar fácil y suavemente. Revise el funcionamiento de los pestillos de seguridad.

El polipasto de palanca debe ser inspeccionado por lo menos una vez al año por una entidad autorizada. Para cada polipasto se debe llevar un protocolo de inspección donde estén contenidos todos los puntos mencionados.

El polipasto debe ser nuevamente certificado a más tardar cada 4 años. La nueva certificación debe realizarse de todas maneras después de hacerle una completa reparación, la cual puede ser llevada a cabo solamente por una entidad autorizada. En este caso, remítase al punto 10, donde encontrará las direcciones de referencia.



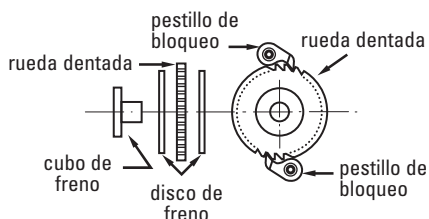
6. Mantenimiento/Reparación

Una indispensable reparación del polipasto de palanca sólo debe ser efectuada por un servicio técnico autorizado. En este caso, remítase al punto 10 donde encontrará las direcciones de referencia.

Después de realizada una reparación, el polipasto estará revisado y certificado por lo menos para 1,25 veces la carga de trabajo indicada.

Mantenimiento y reparación del freno (sólo personal autorizado):

ADVERTENCIA: El eje, disco de freno y el espaciador están bajo presión de un resorte y pueden caerse al abrir la carcasa.



Para cambiar los discos de freno, asegúrese de que el selector de la palanca (22) se encuentre en la posición "N", antes de desmontar la carcasa.

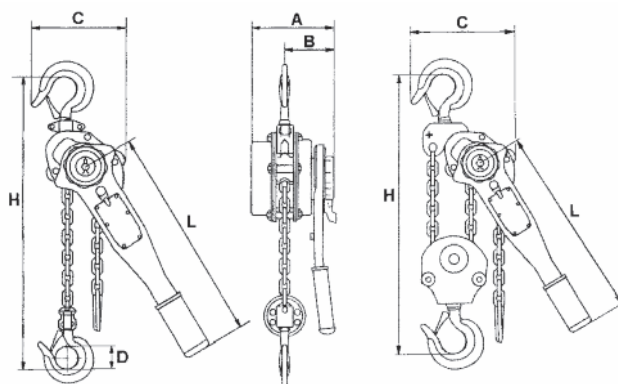
Para montar nuevamente el sistema de freno, asegúrese de que la rueda dentada, el cubo de freno y los discos de freno estén libres de grasa o aceite y que los pestillos de bloqueo estén completamente encajados en la rueda dentada.

Cambio de la cadena de izaje (sólo personal autorizado):

El lado soldado de los eslabones de la cadena de izaje debe estar hacia afuera, es decir, hacia el lado opuesto a la ranura de la rueda de la cadena.

ES

7. Datos técnicos



Modelo		DD-LB 025	DD-LB 050	DD-LB 075	DD-LB 150	DD-LB 300	DD-LB 600	DD-LB 900
Carga de trabajo (t)		0.25	0.50	0.75	1.5	3	6	9
Levantamiento estándar (m)		1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5
Cantidad de ramales		1	1	1	1	1	2	3
Diámetro de la cadena de izaje (mm)		4	5	6	8	10	10	10
Fuerza sobre la cadena manual para máx. capacidad de carga (N)		162	200	140	240	320	340	360
Medidas (mm)	A	92	102	155	180	215	200	200
	B	62	62	95	105	130	115	115
	C	79.5	100	135	155	200	235	319
	D	30	30	37	45	50	50	85
Altura de construcción mínima entre los ganchos (mm)	H	220	280	320	380	480	620	700
Largo de la palanca (mm)	L	160	160	285	370	410	410	410
Peso neto (kg)		2.2	3.5	7.7	11.8	21	31	47
Dimensiones de embalaje (L x A x H) (mm)		230 x 80 x 110	220 x 115 x 130	380 x 130 x 170	480 x 140 x 200	560 x 190 x 230	560 x 200 x 230	820 x 320 x 215
Peso adicional para cadenas de largos especiales (kg/m)		0.41	0.6	0.8	1.4	2.2	4.8	6.45

Las dimensiones anteriores pueden eventualmente ser modificadas de acuerdo a cambios.

8. Términos de la garantía

Los polipastos de palanca DD tienen una garantía de 1 año desde la fecha de compra y dice relación con fallas de material o de construcción. En el caso de una justificada reclamación debido a fallas de material o de construcción, el polipasto será reparado, cambiado por uno nuevo o uno equivalente completamente revisado, de acuerdo a nuestro criterio.

Los siguientes repuestos quedan excluidos de la garantía:

- partes que presenten evidente desgaste
- artes que hayan sido indebidamente utilizadas
- los pestillos de seguridad de los ganchos

ES

9. Documentación

Cada polipasto de palanca va acompañado con este manual de uso cual contiene la lista de repuesto, tanto como

con un certificado de prueba y de conformidad.

10. Servicios técnicos

Alemania

Dolezych GmbH & Co. KG
Hartmannstraße 8
D-44147 Dortmund
Telefon +49 (0)231/82 85-0
Telefax +49 (0)231/82 77 82
<http://www.dolezych.de>
Email: info@dolezych.de

Polonia

Dolezych Sp Z.O.O
Ul. Koszykowa 1B
PL-40760 Katowice
Telefon +48 326035800
Telefax +48 326035829
<http://www.dolezych.pl>
Email: info@dolezych.pl

Suiza

Doleco International Beteiligungs GmbH
Sagmattstraße 4
CH – 4710 Balsthal
Tel.: +41 623 9191 40
Fax: +41 623 9191 41
Email: doleco@bluewin.ch

Chile

Industrial
Dolezych Chile Ltda.
Pan. Nor. km 18, Colina
RCH – Santiago / Chile
Telefon +56 27387977
Telefax +56 27387351
<http://www.dolezych.cl>
Email: info@dolezych-chile.cl

China

Doleco Kunshan
Lifting and Lashing Ltd.
No.1155Fuli Road Nangang
RC – 21532 6 ZhangpuTown, Kunshan
Tel.: +86 512 574 28 78 0

Fax: +86 512 574 28 799
<http://www.dolecocn.cn>
Email: export@dolecocn.cn

Estados Unidos

Doleco USA Inc.
Office:
400 Oser Ave., Suite 1650,
Hauppauge, NY 11788
Warehouse:
290 Pratt Street
Meriden CT 06450
Tel: +1 860-225-4521
Mobile: +1 860-729-5289
<http://www.doleco-usa.com>
Email: ralph.abato@doleco-usa.com

Ucrania

Dolezych Ukraine – NFCI L.t.d.r
13, Kaunasskaya str.
02160, Kiev, Ukraine
Tel. / Fax: +38 (044) 501-68-91
<http://www.dolezych.com.ua>
Email: info@dolezych.com.ua

Rusia

Dolezych Russia
27, Krasnodonskaya str.
02160, Voronezh, Russian Federation
Tel.\ Fax: +7 (473) 227-27-97
<http://www.dolezych.ru>
Email: info@dolezych.ru

Turquía

Dolezych Limited
Barbaros Mah. Dereboyu Cad.
Akzambak Sok. No: 3
B Blok, Daire: 83, Kat: 14
34746 Atasehir / Istanbul
Telefon +90 (216) 394 86 22
Telefax +90 (216) 394 86 23
Email: info@dolezych.com.tr

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi – **Wciągniki dźwigniowe DD**



Model

DD-LB 025
DD-LB 050
DD-LB 075
DD-LB 150
DD-LB 300
DD-LB 600
DD-LB 900



Powyższą instrukcję obsługi należy przeczytać przed użyciem wciągника dźwigniowego. Zawiera ona ważne informacje dotyczące bezpieczeństwa i obsługi.

Wskazówka bezpieczeństwa: DD-wciągniki ręczne nie służą do podnoszenia, przemieszczania oraz transportu ludzi i w tym celu nie mogą być używane! Poprzez niewłaściwe stosowanie, transportowane ładunki mogą zostać zrzucone, co może doprowadzić do ciężkich ran lub śmierci.

Spis treści

1. Informacje ogólne.	2	6. Utrzymanie/Naprawy	7
2. Wskazówki bezpieczeństwa.	2	7. Dane techniczne.	8
3. Uruchomienie urządzenia.	4	8. Warunki gwarancji	9
4. Obsługa	4	9. Dokumentacja	9
5. Kontrola/Inspekcja	6	10. Adresy serwisowe.	10

1. Informacje ogólne

Model	Udźwig	Ilość cięgien łańcucha
DD-LB 025	0,25	1
DD-LB 050	0,5	1
DD-LB 075	0,75	1
DD-LB 150	1,5	1
DD-LB 300	3	1
DD-LB 600	6	2
DD-LB 900	9	3

DD-wciągniki dźwigniowe są stosowane między innymi w budownictwie, górnictwie, transporcie, przemyśle okrętowym oraz w innych dziedzinach przemysłu.

Mogą być one również stosowane w przemyśle transportowym jako środki mocujące do mocowania diagonalnego lub bezpośredniego ładunków zgodnie z PN-EN 12195-1

DD-wciągniki dźwigniowe wyróżniają się przez następujące cechy:

- bezpieczna obsługa
- mała masa własna
- łatwy transport
- łatwa obsługa
- długotrwałość

Innymi zaletami są:

- automatyczny dwustopniowy system hamujący bezpieczeństwa
- dolny hak obrotowy jest wyposażony w specjalną panewkę łożyskową
- haki są wyposażone w trwałą, częściowo odlewaną zapadkę bezpieczeństwa
- łańcuch ze stali szlachetnej, ocynkowany galwanicznie według standardów PN-EN 818-7 typ T

DD-wciągniki dźwigniowe odpowiadają dyrektywom UE dotyczącym maszyn 2006/42/EG oraz zostały poddane inspekcji standardowej przez dział certyfikacyjny TÜV Nadrenia.

2. Wskazówki bezpieczeństwa

Poniższe wskazówki bezpieczeństwa należy przeczytać po to, by uświadomić personelowi obsługującemu, że powinni oni unikać pewnych złych nawyków w czasie pracy z urządzeniem. Nieprzestrzeganie powyższych zaleceń może doprowadzić do śmierci, uszkodzenia ciała lub strat materialnych. Poniższa lista może zostać oczywiście uzupełniona.

1. Wciągniki dźwigniowe mogą obsługiwać tylko te osoby, które zostały przeszkolone w zakresie bezpieczeństwa oraz posiadają umiejętność obsługi tego urządzenia.

2. Urządzenie może obsługiwać tylko osoby z predyspozycjami fizycznymi do tej pracy.

3. Gdy do urządzenia dołączona jest tabliczka „NIE URUCHAMIAĆ”, nie należy jej uruchamiać aż do momentu, gdy tabliczka nie zostanie zdjęta przez upoważnioną do tego osobę.

4. Wciągnik dźwigniowy, który wykazuje oznaki zużycia lub uszkodzenia, lub którego zapadki do haków nie działają bez zarzutu należy bezzwłocznie wyłączyć z pracy.

5. Wciągnik dźwigniowy należy regularnie kontrolować oraz wymieniać zużyte i uszkodzone części.
6. Wciągnik dźwigniowy należy regularnie smarować.
7. Dbać o to, by powierzchnie wewnątrz obudowy wolne były od środków smarujących.
8. Nie wolno łączyć w niestály sposób końców łańcucha (np. za pomocą śruby)
9. Podnosić wolno tylko te ciężary, które są mniejsze lub równe udźwigowi wciągnika dźwigniowego. (zobacz rozdział „Dane Techniczne”)
10. Gdy ładunek podnoszony jest równocześnie za pomocą dwóch wciągników dźwigniowych, to w takim wypadku udźwigi wciągników muszą równomiernie odpowiadać co najmniej wadze towaru. W przypadku przesunięcia się dźwiganego elementu należy zachować podstawowe zasady bezpieczeństwa.
11. Nie wolno używać łańcucha nośnego jako pętli.
12. Nie wolno nigdy używać wciągnika dźwigniowego, jeżeli ciężar nie znajduje się bezpośrednio pod hakiem. Nie wolno nigdy „ciągnąć z boku” lub „podnosić z boku”.
13. Nie wolno nigdy używać wciągnika dźwigniowego w momencie, gdy łańcuch nośny jest okręcony, „zapadnięty” lub uszkodzony.
14. Nie ustawiać łańcuchów ani haków za pomocą młotka.
15. Nie wkładać nigdy końcówki haka do elementów łańcucha.
16. W trakcie używania należy upewnić się, czy ciężar do podniesienia stabilnie umieszczony jest na ziemi, oraz czy zapadka bezpieczeństwa znajduje się we właściwym położeniu.
17. Nigdy nie umieszczać nigdy ładunku na czubku haka.
18. Nigdy nie umieszczać nigdy łańcucha nośnego na ostrych kantach ładunku.
19. W trakcie użytkowania wciągnika dźwigniowego zwracać uwagę na ładunek.
20. Należy zawsze upewniać się, czy obsługa lub osoby postronne nie znajdują się w bezpośredniej bliskości ładunku (strefa zagrożenia). Nie zawieszać nigdy ładunku nad osobami.
21. Przy podnoszeniu ładunku należy pozwolić napinać łańcuch. Nie wolno podnosić ładunku w pozycji do góry nogami.
22. Nigdy nie huścić nigdy wiszącego ładunku.
23. Zabronione jest stanie pod wiszącym ładunkiem.
24. Nie wolno upuścić nieopatrznie na ziemię wiszącego ładunku.
25. Nie wolno przeprowadzać na podniesionym przez wciągnik dźwigniowy ładunku żadnych czynności krajalniczych lub spawalniczych.
26. Łańcuch wciągnika dźwigniowego nie może być nigdy zastosowany jako elektroda spawalnicza.

27. Nie wolno uruchamiać napinacza, gdy da się usłyszeć nadmierny hałas w czasie jego działania, gdy przeskakuje łańcuch, lub też gdy łańcuch się blokuje lub też jest przeciążony.

28. Wciągnik dźwigniowy można obsługiwać tylko ręcznie.

29. Wciągnik dźwigniowy należy zabezpieczyć po jego użyciu, by uniknąć niedozwolonego lub niewłaściwego używania

urządzenia.

30. Informacje dotyczące bezpieczeństwa znajdujące się na urządzeniu nie mogą zostać ukryte lub usunięte.

31. Nie czyścić wciągników dźwigniowych za pomocą wody i wysokiego ciśnienia.

Przy stosowaniu jako środek mocujący należy przestrzegać instrukcji obsługi z PN-EN 12195-1!

3. Uruchomienie urządzenia

Posiadacz/Użytkownik powinien sprawdzić przed uruchomieniem urządzenia sprawdzić specyficzne dla tego urządzenia przepisy i inne wymogi, dotyczące specjalnego użycia powyższego urządzenia. Przed pierwszym użyciem należy przeczytać Instrukcję obsługi oraz napisy znajdujące się na urządzeniu, aby uniknąć niewłaściwego używania wciągnika dźwigniowego.

- Jeżeli zajdzie taka potrzeba, należy w przypadku urządzenia używanego sprawdzić stan dotychczasowych kontroli technicznych,

- Przed uruchomieniem napinacza należy sprawdzić wciągnik dźwigniowy na okoliczność powstałych w trakcie transportu możliwych uszkodzeń,

- Należy dokładnie sprawdzić urządzenie na okoliczność widocznych uszkodzeń,

- Jeżeli zajdzie taka potrzeba, należy w przypadku urządzenia używanego sprawdzić stan dotychczasowych kontroli technicznych,

- Należy nasmarować łańcuch wciągnika dźwigniowego przed pierwszym użyciem,

- Należy upewnić się, czy łańcuchy lub haki nie uległy zerwaniu lub splątaniu,

- Należy sprawdzić hamulce, i to zarówno w stanie wolnym jak i w stanie obciążenia urządzenia,

- Należy również sprawdzić czy zapadki bezpieczeństwa zostały prawidłowo zamontowane i działają bez zarzutu,

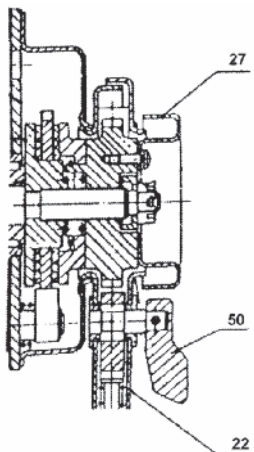
- Górny hak wciągnika dźwigniowego musi być solidnie zawieszony na elemencie. Należy upewnić się, czy zapadka haka jest właściwie zasekowana.

4. Obsługa

Przed każdą czynnością podnoszenia, lekkie podniesienie ciężaru i zatrzymanie hamulca ładunkowego musi być spraw-

dzione na pewnej wysokości. Ma to na celu sprawdzenie funkcjonowania, czy hamulec ładunkowy może utrzymać cięż-

żar, zanim zostanie on właściwie podniesiony. Należy umieścić wciągnik dźwigniowy pomiędzy wiszącym ładunkiem a punktem zaczepienia. Należy upewnić się, czy hak został prawidłowo zawieszony oraz czy odpowiednio zażębiona została zapadka bezpieczeństwa.



Wolnobieg:

Łańcuch może zostać łatwo i szybko ustawiony na odpowiedniej długości. Należy przestawić pokrętko na pozycję „N” = neutralny. Następnie trzeba przekręcić koło w kierunku przeciwnym do wskazówek zegara, aż do zablokowania, aby zwolnić hamulec. W tym momencie można już dowolnie przekręcić łańcuch.

W przypadku DD-LB 025 należy (z powodu konstrukcji bez koła) uczynić jak następuje:

Zwolnić łańcuch, przekręcić gałkę na pozycję „DN”, a następnie zwolnić hamulec przez przesunięcie dźwigni ręcznej. Potem należy przestawić gałkę do pozycji środkowej „FREE”. Teraz łańcuch można dowolnie przesuwac.

Podnoszenie ładunku:

Należy upewnić się, czy w rejonie niebezpiecznym nie znajdują się nieupoważnione

Uwaga! Unikać podnoszenia ładunków lub napinania łańcucha w tej pozycji. Ustawianie wolnobiegu przy zawieszonym ciężarze jest zabronione!

osoby lub blokujące przedmioty. Ustawić przełącznik do pozycji „UP”. Przekręcać pokrętko (poz. 27), aby naciągnąć łańcuch. Następnie przekręcać dźwignię ręczną (poz. 22) w kierunku zgodnym z ruchem zegara, aby podnieść ładunek.

Ważna wskazówka:

Mechanizm hamulcowy może zostać aktywowany dopiero po wprowadzeniu następujących minimalnych obciążeń:

DD-LB 025	25.5daN
DD-LB 050	30daN
DD-LB 075	35daN
DD-LB 150	38daN
DD-LB 300	50daN
DD-LB 600	51.5daN
DD-LB 900	53daN

Opuszczanie ładunku:

Należy upewnić się, czy w niebezpiecznej odległości od podnoszonego ładunku nie znajdują się nieupoważnione osoby lub blokujące przedmioty.

Ustawić przełącznik do pozycji „DN” i poruszać pokrętkiem (poz.22) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, aby powoli opuścić ładunek.

Po użyciu:

Należy usunąć obce ciała lub brud z łańcucha i wciągnika dźwigniowego. Sprawdzić haki i zapadki bezpieczeństwa, aby upewnić się, że wciągnik dźwigniowy będzie mógł być ponownie użyty. Przechowywać urządzenie w stanie nieobciążonym w suchym i czystym pomieszczeniu.

5. Kontrola/Inspekcja

Przed każdym użyciem należy dokładnie sprawdzić wciągnik dźwigniowy pod względem uszkodzeń lub dysfunkcji urządzenia. Kontrolę wizualną powinny dokonać osoby obsługujące oraz koserwatorzy urządzenia.

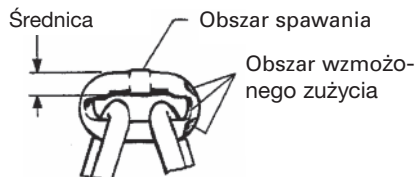
Mechanizm:

Zwracać szczególną uwagę na widoczne znaki oraz anormalne odgłosy mogące wskazywać na potencjalny problem. Nie wolno uruchomić wciągnika do momentu, kiedy łańcuch nośny bez przeszkód przesuwa się przez wciągnik. Należy uważać na wszelkie „klikanie”, zakleszczanie się lub inne występujące problemy. Odgłos klikania zapadki hakowej przy mechanizmie zębatego jest normalny, gdy ładunek jest zawieszony. Jeżeli łańcuch się zakleszczy, wtedy przeskakuje lub da się słyszeć przesadny hałas. W tej sytuacji należy przesmarować i oczyścić łańcuch. Gdy sytuacja się powtarza lub trwa dłużej, należy zwrócić się pod adres serwisowy wyszczególniony w punkcie 10. Nie uruchamia się urządzenia, dopóki wszystkie uszkodzenia nie zostaną usunięte. Upewnić się, czy łańcuch ręczny przesuwa się bez przeszkód oraz czy się nie blokuje i zakleszcza.

Łańcuch:

Elementy łańcucha należy sprawdzić na obecność wygięć, rys w rejonie spawów lub na obręczach, rys poprzecznych, pęknięć wewnętrznych (małe linie równoległe) oraz ogólnego zużycia łańcucha. Należy przy tym również sprawdzić stan powierzchni nośnych łańcucha. W razie niespełniania przez łańcuch jednego z powyższych warunków należy go niezwłocznie wymienić. Trzeba również kon-

trolować poziom nasmarowania i w razie potrzeby smarować. Jeżeli łańcuch nie będzie utrzymywany w czystości oraz regularnie smarowany, może to doprowadzić do jego awarii.



Haki:

Haki należy skontrolować na okoliczność ewentualnego zużycia lub uszkodzenia. Jeżeli nastąpi przesunięcie zapadki bezpieczeństwa po czubku haka, oznacza to przeciążenie haka lub konieczność jego wymiany. Należy sprawdzić, czy hak swobodnie i gładko daje się kołysać. Trzeba również regularnie sprawdzać funkcje zapadek bezpieczeństwa.

Wciągnik łańcuchowy musi zostać skontrolowany przez autoryzowany punkt kontroli co najmniej raz do roku.

Do każdego wciągnika należy prowadzić protokół inspekcyjny, w którym należy uwzględniać wszystkie elementy przeprowadzonej kontroli.

Najpóźniej po czterech latach wciągnik musi ulec nowej certyfikacji. Nowa certyfikacja musi nastąpić po naprawach, które mogą zostać przeprowadzone tylko w autoryzowanych stacjach naprawczych. W powyższym przypadku należy się zgłosić pod adres serwisów, o których mowa w punkcie 10.

6. Utrzymanie/Naprawy

Potrzebne naprawy wciągnika dźwigniowego mogą zostać przeprowadzone tylko przez autoryzowane stacje naprawcze. W powyższym przypadku należy skontaktować się poprzez jeden z adresów serwisantów, o których mowa w punkcie 10.

Po przeprowadzonej naprawie należy sprawdzić wciągник obciążając go 1,25x dopuszczalne obciążenie robocze oraz używać nową certyfikację.

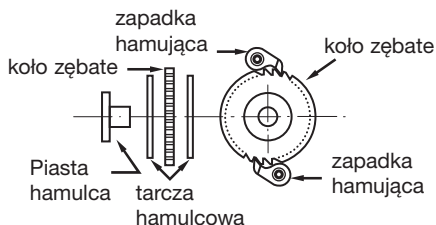
Utrzymanie/Naprawa hamulców (tylko w autoryzowanej stacji naprawczej)

Wskazówka bezpieczeństwa:

Wałek, tarcze hamulcowe oraz zapadka znajdują się w stanie naciągu sprężynowego i mogą wypaść z obudowy w momencie jej otwarcia.

Wałek, tarcze hamulcowe oraz zapadka znajdują się w stanie naciągu sprężynowego i mogą wypaść z obudowy w momencie jej otwarcia.

Aby wymienić tarcze hamulcowe, należy najpierw upewnić się, czy pokrętko regulacji ręcznej (poz.22) znajduje się w pozycji „N”= neutralna, zanim otworzy się obudowę.



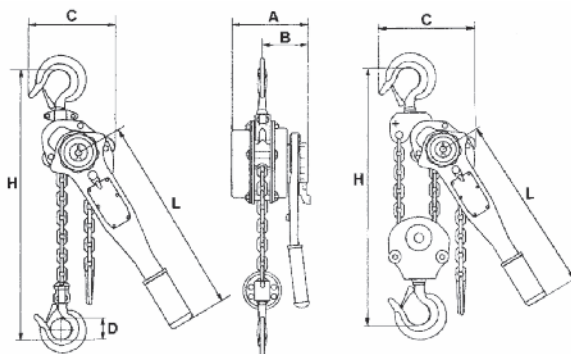
Przy montażu systemu hamulcowego należy się upewnić, czy koło zębate, piasta hamulca oraz tarcze hamulcowe są wolne od oleju i tłuszczu oraz czy zapadka hamująca jest całkowicie zaczepona w kole blokującym.

Wymiana łańcucha:

Łańcuch powinien być montowany elementami spawanymi łańcucha na zewnątrz od koła łańcuchowego.

PL

7. Dane techniczne



Model	DD-LB 025	DD-LB 050	DD-LB 075	DD-LB 150	DD-LB 300	DD-LB 600	DD-LB 900
Udźwig (t)	0,25	0,50	0,75	1,5	3	6	9
Wysokość podnoszenia standard (m)	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Ilość cięgien łańcucha	1	1	1	1	1	2	3
Ø-łańcucha (mm)	4	5	6	8	10	10	10
Siła ręcznego oddziaływania na łańcuch przy max udźwigu (N)	162	200	140	240	320	340	360
Wymiary (mm)	A	92	102	155	180	215	200
	B	62	62	95	105	130	115
	C	79,5	100	135	155	200	235
	D	30	30	37	45	50	85
Minimalna (wymagana) odległość między hakami (mm)	H	220	280	320	380	480	620
Długość dźwigni wciągnika (mm)	L	160	160	285	370	410	410
Cieężar własny-kg (dla dł. 1,5m)	2,2	3,5	7,7	11,8	21	31	47
Wymiary Opakowania (dł*szer*wys) (mm)	230 x 80 x 110	220 x 115 x 130	380 x 130 x 170	480 x 140 x 200	560 x 190 x 230	560 x 200 x 230	820 x 320 x 215
Cieężar własny kolejnego metra łańcucha (kg/m)	0,41	0,6	0,8	1,4	2,2	4,8	6,45

Zastrzega się prawo do zmian powyższych danych technicznych.

8. Warunki gwarancji

Dla DD-wciągników dźwigniowych udzielana jest gwarancja na okres jednego roku od daty zakupu (dla uszkodzonych i błędnie wykonanych materiałów i części). W przypadku przedstawienia spełniających wszelkie warunki reklamacji złożonych z powodu wadliwych materiałów lub wykończeń, w takim wypadku uruchomimy urządzenie lub po przeprowadzeniu własnych

badan zastąpimy uszkodzony wciągnik przez takie samo lub równoznaczne urządzenie.

Z gwarancji wyłączone są następujące przypadki:

- części, które uległy zużyciu,
- części źle użyte lub przeciążone,
- zapadki bezpieczeństwa haków.

9. Dokumentacja

Każdemu wciągnikowi dźwigniowemu przysługuje powyższa instrukcja obsługi

wraz z listą części zamiennych, a także zaświadczenie o odbytych testach.

PL

10. Adresy serwisowe

Niemcy

Dolezych GmbH & Co. KG
Hartmannstraße 8
D-44147 Dortmund
Telefon +49 (0)231/82 85-0
Telefaks +49 (0)231/82 77 82
<http://www.dolezych.de>
E-mail: info@dolezych.de

Polska

Dolezych Sp Z.O.O
Ul. Koszykowa 1B
PL-40760 Katowice
Telefon +48 326035800
Telefaks +48 326035829
<http://www.dolezych.pl>
E-mail: info@dolezych.pl

Szwajcaria

Doleco International Beteiligungs GmbH
Sagmattstraße 4
CH – 4710 Balsthal
Tel.: +41 623 9191 40
Telefaks : +41 623 9191 41
E-mail: doleco@bluewin.ch

Chile

Industrial
Dolezych Chile Ltda.
Pan. Nor. km 18, Colina
RCH – Santiago / Chile
Telefon +56 27387977
Telefaks +56 27387351
<http://www.dolezych.cl>
E-mail: info@dolezych-chile.cl

Chiny

Doleco Kunshan
Lifting and Lashing Ltd.
No.1155Fuli Road Nangang
RC – 21532 6 ZhangpuTown, Kunshan
Tel.: +86 512 574 28 78 0
Telefaks : +86 512 574 28 799

<http://www.dolecocn.cn>
E-mail: export@dolecocn.cn

USA

Doleco USA Inc.
Office:
400 Oser Ave., Suite 1650,
Hauppauge, NY 11788
Warehouse:
290 Pratt Street
Meriden CT 06450
Tel: +1 860-225-4521
Mobile: +1 860-729-5289
<http://www.doleco-usa.com>
E-mail: ralph.abato@doleco-usa.com

Ukraina

Dolezych Ukraine – NFCI L.t.d.r
13, Kaunasskaya str.
02160, Kijów, Ukraina
Telefon / Telefaks: +38 (044) 501-68-91
<http://www.dolezych.com.ua>
E-mail: info@dolezych.com.ua

Rosja

Dolezych Russia
27, Krasnodonskaya
02160, Woroneż, Federacja Rosyjska
Telefon \ Telefaks: +7 (473) 227-27-97
<http://www.dolezych.ru>
E-mail: info@dolezych.ru

Turcja

Dolezych Limited
Barbaros Mah. Dereboyu Cad.
Akzambak Sok. No: 3
B Blok, Daire: 83, Kat: 14
34746 Atasehir / Stambul
Telefon +90 (216) 394 86 22
Telefaks +90 (216) 394 86 23
E-mail: info@dolezych.com.tr

Kullanım kılavuzu – DD Black serisi hubzuglar

TR



Model

DD-LB 025
DD-LB 050
DD-LB 075
DD-LB 150
DD-LB 300
DD-LB 600
DD-LB 900



İçinde önemli güvenlik ve kullanım bilgileri bulunan bu kullanım kılavuzunun ürünün kullanımından önce mutlaka okunması önerilmektedir.

Dikkat: DD Black serisi hubzuglar kişileri kaldırma ve taşıma amaçlı işlerde kullanılamaz. Uygun olmayan biçimde bir kullanım ciddi yaralanma ve ölümlere neden olabilir.

İçindekiler

1. Genel bilgiler	2	6. Bakım ve Onarım	7
2. Güvenlik talimatları	2	7. Teknik bilgiler	8
3. İlk kullanım öncesi yapılması gerekenler	4	8. Garanti şartları	9
4. Doğru kullanım	4	9. Dokümantasyon	9
5. Kontrol	6		

1. Genel bilgiler

Model	Kapasite (t)	Zincir çapı
DD-LB 025	0,25	1
DD-LB 050	0,50	1
DD-LB 075	0,75	1
DD-LB 150	1,5	1
DD-LB 300	3	1
DD-LB 600	6	2
DD-LB 900	9	3

DD Black serisi hubzuglar inşaat, madencilik, tersaneler ve diğer endüstriyel sektörlerde sıklıkla kullanılmaktadır. Ayrıca nakliye sektöründe de geldirme aracı olarak kullanılabilir. EN12195:2000 standartlarında güvenli bir nakliye güvenliği için uygundur.

DD Black serisi hubzugların avantajları:

- Güvenli uygulama
- Hafif
- Taşınması kolay
- Kullanımı kolay
- Uzun ömürlü

Teknik avantajlar:

- Otomatik çift güvenlikli fren sistemi
- Fırdöndülü yük kancası
- Emniyet mandallı, dayanıklı kancalar
- EN 818-7 standardında galvanize yük zinciri

DD Black serisi hubzuglar EG makine direktiflerine göre uygundur ve TÜV Rheinland sertifikasına sahiptir.

2. Güvenlik talimatları

Aşağıdaki güvenlik talimatları kullanıcı personelin riskli çalışma alışkanlıklarını bilinçlendirmek için öngörülmüştür. Bu güvenlik talimatlarına uymamak ölüme, ciddi sakatlıklara veya maddi hasarlara neden olabilir. Aşağıdaki kural ve talimatların dışında, geçerli teknik ve güvenlik kanun ve kurallarına da uyulmalıdır.

1. DD Black serisi hubzuglar sadece eğitim almış olan kişiler tarafından kullanılabilir.

2. DD Black serisi hubzuglar sadece bedensel yeterlilikteki kişiler tarafından kullanılabilir.

3. DD Black serisi hubzugların üzerinde „KULLANMAYINIZ“ diye bir işaret var ise kullanılmamalıdır.

4. Ürün üzerinde yıpranma gözlemleniyorsa ürün kullanımdan kaldırmalıdır.

5. Hubzug her kullanımdan önce kontrol edilmelidir. Asınmış veya hasar görmüş parçalar yenisi ile değiştirilmelidir.

6. Hubzug belli aralıklarla yağlanmalıdır.

7. Gövdenin içinde bulunan fren sistemi yağlanmamalıdır.

8. Asla zincir uzunluğunu farklı şekillerdeki bağlantılarla ek yaparak uzatmayınız / kısaltmayınız.

9. Kaldırdığınız yükün ağırlığı hubzugun nominal kapasitesinden daha az veya aynı olmalıdır. (bkz. „Teknik bilgiler“).

10. Bir yük aynı anda iki hubzug ile kaldırılacaksa, hubzugların nominal kapasitesi yükün ağırlığına uygun olması gerekmektedir. Böylece ani yük hareketlerinde yeterince güvenlik garantilen-miş olur.

11. Hubzugun zincirini asla kaldırma sapan zinciri olarak kullanmayınız.

12. Hubzug ile yükünüzü asla yanal olarak çekmeyiniz.

13. Yük zincirindeki en ufak deformasyon görülmesi durumunda ürün kullanımdan kaldırılmalıdır.

14. Zincir veya kancayı başka bir alet kullanarak pozisyona getirmeye çalışmayınız.

15. Asla kancanın ucunu bir zincir baklasının içine sokarak çalışmayınız.

16. Yükün kanca tabanında doğru oturduğundan ve emniyet mandalının kapandığından emin olunuz.

17. Yükü kancanın ucuna asmayınız.

18. Zincirin asla keskin bir köşe ile temasına izin vermeyiniz.

19. Hubzugu kullanırken yükün hareketliliğini dikkatle izleyiniz.

20. Kendinizin ve diğer kişilerin yükün hareket alanında (tehlikeli bölge) bulunmadığını garantileyiniz. Asla bir yükü kişilerin

üstünden kaldırmayınız.

21. Yükü kaldırırken zinciri yavaş germeniz gerekir.

22. Askıda olan bir yükün salınımına izin vermeyiniz.

23. Askıda olan bir yükün üzerinde bulunmak yasaktır.

24. Askıda olan bir yükün tehlike yarattığı unutulmamalıdır.

25. Hubzug tarafından kaldırılmış olan bir yükte kaynak veya kesme işlemi yapmak yasaktır.

26. Zincirler yüksek ısı kaynaklarından uzak tutulmalıdır.

27. Ürününüzde çalışma sırasında anormal sesler geliyorsa, zincir yerinden çıkarsa, takılırsa veya fazla yük nedeniyle yıpranmışsa kullanmayınız.

28. Hubzugu sadece el gücüyle kullanınız. Manivela ile ek güç uygulamak yasaktır.

29. Hubzugun yetkisiz kişiler tarafından kullanılmasına izin vermeyiniz.

30. Ürün üzerinde bulunan uyarı etiketlerini çıkarmak yasaktır.

31. Hubzugu suyla veya yüksek basınç temizleyicisi ile temizlemeyiniz.

Gerdirme aracı olarak kullanımlarda EN12195-3:2000 standardının emniyet talimatları dikkate alınmalıdır.

3. İlk kullanım öncesi yapılması gerekenler

İlk kullanımdan önce ürün üzerindeki etiketlerin doğru olduğundan emin olunuz.

- İlk kullanımdan önce ürün mutlaka hasar ve hatalara karşı kontrol edilmelidir.
- Ürünü bir bütün olarak kontrol ediniz ve görsel hasarlar bulunmadığından emin olunuz.
- Şayet bulunursa ürünü kullanmadan tedarikçiye bilgi veriniz.
- Hubzugun zinciri ilk kullanımdan önce yağlanmalıdır.
- Zincirin ve kancaların bükülmediğinden ve hasar görmediğinden emin olunuz.
- Freni yüklü ve yüksüz durumunda kontrol ediniz.

• Emniyet mandalının doğru monte edildiğinden ve hatasız çalıştığından emin olunuz.

• Hubzugun üstteki yük kancası bağlantı noktasına doğru yerleştirilmeli ve emniyet mandalı kapatılmalıdır.

4. Doğru kullanım

Her kaldırma işleminden önce yük freninin çalışıp çalışmadığı kontrol edilmelidir. Kontrol şekli: Yükü yavaş bir şekilde kaldırmak ve durdurun. Böylece yükü kaldırmadan önce frenin yükü tutabileceğinden emin olursunuz. Hubzugu yükün ve bağlantı noktası arasına yerleştiriniz. Kancaların doğru asıldığından ve mandalın kapandığından emin olunuz.

Serbest hareket:

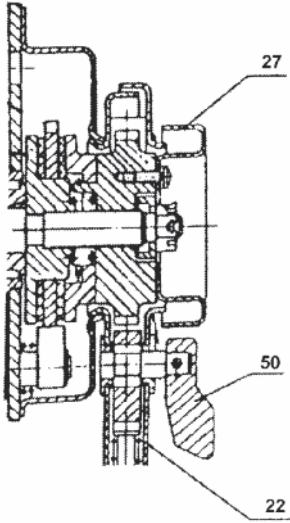
Zincir kolay ve hızlı bir şekilde istenen uzunluğa göre ayarlanabilir. Bunun için yön değiştirme kolunu (Poz. 50) „N“ = nötr pozisyonuna getiriniz. Freni açmak için el çarkını (Pos.27) saat yönünün aksi yöne

doğru kilitlenene kadar çevirin. Şimdi zincir her yöne çekebilirsiniz.

250 kg kapasiteli hubzuglarda el çarkı bulunmadığından aşağıdaki yöntemi uygulayınız:

Zincirin üzerindeki yükü alınız, kolu „DN“ pozisyonuna getiriniz ve freni el kolunu kullanarak çözünüz, ardından kolu nötr „FREE“ pozisyonuna getiriniz. Şimdi zincir her yöne çekebilirsiniz.

UYARI: Bu pozisyonda germe veya kaldırma prosedürlerini önleyiniz. Yük altında asla serbest hareket şeklini kullanmayınız.



Kullanımdan sonra:

Zincir ve gövdedeki kirleri temizleyiniz. Zincir, kanca ve mandalları her kullanımdan önce kontrol ediniz. Hubzug kuru ve temiz bir ortamda asılarak depolanmalıdır.

TR

Yükü kaldırmak:

Yükün hareket alanında kişilerin ve engellerin bulunmadığından emin olunuz. Yön değiştirme kolunu (Poz. 50) „UP“-pozisyonuna getiriniz. Zinciri germek için el çarkını (Pos.27) çeviriniz. Yükü kaldırmak için kolu saatin dönüş yönünde harekete ettiriniz.

ÖNEMLİ: Fren alttaki minimum yük değerlerine ulaştıktan sonra aktive olmaktadır.

DD-LB 025	25.5daN
DD-LB 050	30daN
DD-LB 075	35daN
DD-LB 150	38daN
DD-LB 300	50daN
DD-LB 600	51.5daN
DD-LB 900	53daN

Yükü indirmek:

Yükün hareket alanında kişilerin ve engellerin bulunmadığından emin olunuz. Yön değiştirme kolunu „DN“ pozisyonuna getiriniz. Yükü indirmek için kolu saatin dönüş yönünün aksi yönüne harekete ettiriniz.

5. Kontrol

Hubzuglar her kullanımdan önce hasarlara karşı görsel kontrol edilmelidir.

Çalışma:

Deformasyon veya anormal gürültülere dikkat ediniz. Zincir zorlanmadan hubzugu içinde hareket etmiyorsa, hubzugu kullanmayınız. „Klik“ sesine, sıkışmaya veya yanlış fonksiyona dikkat ediniz. Yükü kaldırırken çark mandalının „Klik“ sesi normaldir. Zincir takılıyorsa, yerinden çıkıyorsa veya aşırı ses çıkırıyorsa, zincir yağlanmalıdır.

Problem halen devam ediyorsa, ürünü 7'inci bölümdeki bulunan servis adresine yollayınız. Tüm arızalar çözülmeden önce ürünü kullanmayınız.

Zincir:

Zincir baklalarını yamulma, sıyrıklar, kertikler, paslanma nedeniyle oluşan çatlaklar ve yıpranmalara karşı kontrol ediniz.

Zincirler uzamalara ve deformasyonlara karşı kontrol edilmelidir. Uzama ya da deformasyon görülen zincirler kullanılmadan yenisi ile değiştirilmelidir.

Yağlanmaya dikkat ediniz ve gerekirse yağlayınız. Zincirlerin temizlenmemesi ve yağlanmaması işlevlerinde sorunlar çıkarılmaktadır.

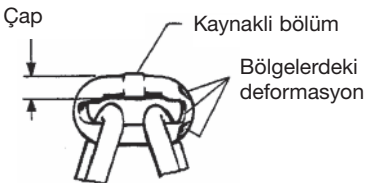
Kanca:

Kancayı deformasyon, yıpranma ve hasarlara karşı kontrol ediniz.

Emniyet mandalı kancanın ucundan dışarı doğru çıkıyorsa kanca deforme olmuş demektir ve bu kancanın değiştirilmesi gerekmektedir. Kancaların firdöndü özelliğinin ve güvenlik mandalının tam olarak çalışıp çalışmadığını kontrol ediniz.

Hubzuglar yılda en az bir kez konusunda yetkili kuruluş tarafından kontrol edilmelidir. Her hubzug için denetim protokolü kullanılmaktadır.

Hubzuglara ait sertifikalar her 4 yılda bir yenilenmelidir. Bunun için üretici firmaya yıllık kontrollerin yapıldığına dair resmi belgeler sunulmalıdır.

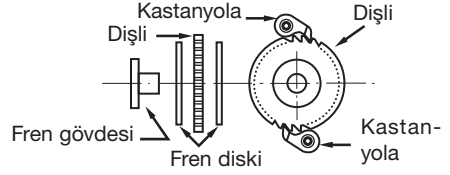


6. Bakım ve Onarım

Bakım ve onarımlar sadece üreticinin onay verdiği bir kuruluş bakım ve onarım yapılmalıdır. Bu konu ile ilgili 7'inci bölümde bulunan servis adresleriyle irtibata geçiniz. Bakım ve onarım sonrası hubzug nominal yükün 1,25 katıyla test edilmeli ve yeni sertifikalandırılmalıdır.

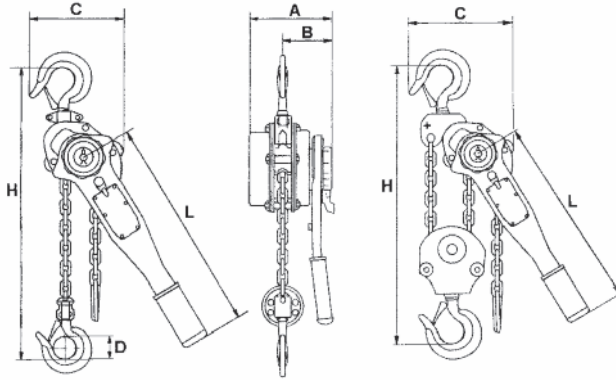
UYARI: Şaft, fren diskleri ve emniyet mandalları yaylı gelirim altındadır. Bağlantı noktalarındaki sorunlar kazalara neden olabilir.

Fren disklerini değiştirmek için, bağlantıyı acmadan önce, el kolunun yön değiştirme kolunun (Poz. 22) „N“=nötür pozisyonunda olduğundan emin olunuz.



TR

7. Teknik bilgiler



Model	DD-LB 025	DD-LB 050	DD-LB 075	DD-LB 150	DD-LB 300	DD-LB 600	DD-LB 900
Taşıma kapasitesi (t)	0,25	0,50	0,75	1,5	3	6	9
Standart kaldırma yüksekliği (m)	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Zincir donam sayısı	1	1	1	1	1	2	3
Zincir çapı (mm)	4	5	6	8	10	10	10
Tam kapasitede kola binen yük	162	200	140	240	320	340	360
Ölçüler (mm)	A	92	102	155	180	215	200
	B	62	62	95	105	130	115
	C	79,5	100	135	155	200	235
	D	30	30	37	45	50	85
Kancaların arası mesafe	H	220	280	320	380	480	620
Kol uzunluğu	L	160	160	285	370	410	410
Net ağırlık (kg)	2,2	3,5	7,7	11,8	21	31	47
Paket ölçüleri U x G x Y (mm)	230 x 80 x 110	220 x 115 x 130	380 x 130 x 170	480 x 140 x 200	560 x 190 x 230	560 x 200 x 230	820 x 320 x 215
Zincir ek metre ağırlığı (kg/m)	0,41	0,6	0,8	1,4	2,2	4,8	6,45

Teknik bilgiler değiştirilebilir.

8. Garanti şartları

DD Black serisi hubzuglar için üretim ve montaj hatalarına karşı garanti süresi 1 yıldır. Hatalı kullanımlar kapsam dışıdır. Üretimden kaynaklanan garanti şikâyetlerinde öncelikle verilen hatalı ürün tamir edilmeye çalışılacak olup, tamir edilmesi mümkün olmayan ürünler yenisi ile değiştirilecektir.

Aşağıdaki parçalar garanti kapsamında değildir:

- Yıpranabilir parçalar
- Yanlış kullanımdan kaynaklı hasarlı parçalar
- Emniyet mandalları

9. Dokümantasyon

Her hubzug kullanım kılavuzu ve EN 10204 3.1 sertifika ile teslim edilir.

TR

Türkiye

Dolezych Limited
Barbaros Mah. Dereboyu Cad.
Akzambak Sok. No: 3
B Blok, Daire: 83, Kat: 14
34746 Ataşehir / İstanbul
Telefon +90 (216) 394 86 22
Telefaks +90 (216) 394 86 23
Email: info@dolezych.com.tr

Almanya

Dolezych GmbH & Co. KG
Hartmannstraße 8
D-44147 Dortmund
Telefon +49 (0)231/82 85-0
Telefaks +49 (0)231/82 77 82
<http://www.dolezych.de>
Email: info@dolezych.de

Amerika Birleşik Devletleri

Doleco USA Inc.
Office:
400 Oser Ave., Suite 1650,
Hauppauge, NY 11788
Warehouse:
290 Pratt Street
Meriden CT 06450
Tel: +1 860-225-4521
Mobile: +1 860-729-5289
<http://www.doleco-usa.com>
Email: ralph.abato@doleco-usa.com

Polonya

Dolezych Sp Z.O.O
Ul. Koszykowa 1B
PL-40760 Katowice
Telefon +48 326035800
Telefaks +48 326035829
<http://www.dolezych.pl>
Email: info@dolezych.pl

İsviçre

Doleco International Beteiligungs GmbH
Sagmattstraße 4
CH – 4710 Balsthal
Tel.: +41 623 9191 40
Faks: +41 623 9191 41
Email: doleco@bluewin.ch

Sili

Industrial
Dolezych Chile Ltda.
Pan. Nor. km 18, Colina
RCH – Santiago / Chile
Telefon +56 27387977
Telefaks +56 27387351
<http://www.dolezych.cl>
Email: info@dolezych-chile.cl

Çin

Doleco Kunshan
Lifting and Lashing Ltd.
No.1155Fuli Road Nangang
RC – 21532 6 ZhangpuTown, Kunshan
Tel.: +86 512 574 28 78 0
Faks: +86 512 574 28 799
<http://www.dolecocn.cn>
Email: export@dolecocn.cn

Ukrayna

Dolezych Ukraine – NFCI L.t.d.r
13, Kaunasskaya str.
02160, Kiev, Ukraine
Tel. / Faks: +38 (044) 501-68-91
<http://www.dolezych.com.ua>
Email: info@dolezych.com.ua

Rusya

Dolezych Russia
27, Krasnodonskaya str.
02160, Voronezh, Russian Federation
Tel.\ Faks: +7 (473) 227-27-97
<http://www.dolezych.ru>
Email: info@dolezych.ru